

WIR

19. MÄRZ 2024

ONLINE MAGAZIN

WIR ne+work

WIR
MESSE OSTSCHWEIZ

INHALT

- Bank WIR News
- Alles zur WIR MESSE Ostschweiz
- "Lueg emol" - Erkennst Du dich?
- Aktive WIR-Verrechner im Porträt
- WIR Network News
- Online-Rätselspass
- Unterhaltung & Humor

WIR WÜNSCHEN
FROHE OSTERN

WIR partner



münchwilenhotel



DEN THURGAU UND DAS ZÜRI OBERLAND MIT DEM RAD ENTDECKEN

Entdecken Sie Aussichtspunkte zwischen Hügeln und Flüssen, Schlösser und Burgen, Obstanbauflächen, soweit das Auge reicht und den Bodensee auf einem top beschilderten Bike-Routen-Netz. Ob Genussfahrer, Familie, E-Biker oder Rennvelofahrer: Mit der Vielfalt an Touren ist in der Region für jeden Geschmack, jedes Alter und für jeden Leistungsstand die passende Strecke dabei. **Durch die Lage im Hinterthurgau ist das ****Hotel Münchwilen der perfekte Startpunkt für Ihre Tagestouren.**



Im Angebot inbegriffen:

- ◆ 3 Tage mit 2 Übernachtungen im Doppelzimmer
- ◆ Reichhaltiges Frühstücksbuffet
- ◆ Welcome-Apero
- ◆ 1 Abendessen im Restaurant «Salta in Bocca» (3 Gänge)
- ◆ 2 Lunchpakete
- ◆ Tourenvorschläge



Ab **CHF 330** pro Person im Standard-Doppelzimmer bei Doppelbelegung

Ab **CHF 350** pro Person im Business-Doppelzimmer bei Doppelbelegung

Das Angebot ist täglich nach Verfügbarkeit bis 5. Oktober 2024 buchbar.



Hotel **Münchwilen****** | Reservation Tel. +41 (0)71 969 31 31
 info@hotel-muenchwilen.ch | www.hotel-muenchwilen.ch

Editorial



Liebe Leserinnen und Leser,

Mit dem Frühling in den Startlöchern und Ostern vor der Tür steht eine aufregende Zeit bevor. Im April versammeln sich viele WIR Networks zu ihren Generalversammlungen, um über Pläne und Fortschritte zu beraten. Doch der absolute Höhepunkt ist zweifellos die WIR Messe Ostschweiz, die am 13. und 14. April im Stadtsaal Wil stattfindet.

Die WIR-Messe Ostschweiz ist ausgebucht! Über 60 Firmen aus allen Branchen haben sich angemeldet, um ihre neuesten Produkte, Dienstleistungen und Ideen zu präsentieren. Es wird ein Ereignis voller Vielfalt, Innovation und Möglichkeiten.

Aber das ist noch nicht alles! Wir haben

einen aufregenden Besucherwettbewerb für Sie vorbereitet. Als Dankeschön für Ihren Besuch haben Sie die Chance, tolle Preise zu gewinnen. Wie wäre es mit 2 VIP-Tickets für die Tour de Suisse oder 4 herrlichen Ferientagen im schönen Tessin? Egal, welcher Preis es wird - Ihr Besuch an der Messe wird sich definitiv lohnen!

Also markieren Sie sich den 13. und 14. April fett in Ihrem Kalender und seien Sie Teil dieses unvergesslichen Events. Entdecken Sie die Vielfalt der Aussteller, knüpfen Sie neue Kontakte und nehmen Sie an unserem Besucherwettbewerb teil. Die WIR-Messe Ostschweiz erwartet Sie mit offenen Armen - verpassen Sie nicht die Gelegenheit, dabei zu sein!

Auf Seite 7 finden Sie den aktuellen Messerflyer mit allen wichtigen Informationen. Laden Sie ihn herunter, um sich einen Überblick über die Aussteller, Vorträge und Attraktionen zu verschaffen.

Und vergessen Sie nicht, Ihre Geschäftsfreunde und Kunden zur Messe einzuladen. Teilen Sie diese einzigartige Gelegenheit, sich zu vernetzen, Ideen auszutauschen und potenzielle Partnerschaften zu entdecken.

Lassen Sie uns diesen April gemeinsam feiern: Unsere Erfolge, unsere Ideen und vor allem unsere Gemeinschaft. Möge die WIR Messe Ostschweiz uns alle inspirieren und dazu ermutigen, zusammenzuhalten und gemeinsam zu wachsen.

Walter Sonderer
 Herausgeber WIR ONLINE MAGAZIN

IMPRESSUM

Herausgeber: WSm marketing
 Walter Sonderer
 Konstanzerstr. 35 - 9512 Rossrüti
www.wironlinemagazin.ch
wironline@bluewin.ch
 M 079 207 81 26 - T 071 925 30 35



Erscheinungsweise:
 12 x jährlich als Hauptausgabe
 12 x als aktualisierter Reminder
 Nächste Ausgabe: Montag, 8. April 2024
 Satz & Gestaltung: Walter & Dominique Sonderer
 Redaktionelle Mitarbeiter: Daniel Flury,
 Vloggy Strohm, W.Scheurer, Walter Jesy Sutter,
 Mary Mathis, Stefan Gall, @DEIKEPRESS



J. Eisenring AG
e Architektur und Vermittlung

9500 Wil **www.e-arch.ch**
Tel. 071 913 36 70 **info@e-arch.ch**



Diverse Objekte zu verkaufen:

9055 Bühler, Bleichelstrasse 5

3½ Zi.- Eigentumswohnung **Fr. 680'000.00**

4½ Zi.- Eigentumswohnung **Fr. 930'000.00**

8725 Gebertingen, Zelgstrasse 4

4½ Zi.- Eigentumswohnung **Fr. 900'000.00**

3½ Zi.- Eigentumswohnung **Fr. 780'000.00**

9533 Kirchberg, Hinterdorfstrasse 11

6½ Zi.- Eckhaus **Fr. 970'000.00**

8512 Thundorf, Friedbergstrasse 49

6½ Zi.- Villa, mit Aussenpool **Fr.2'300'000.00**

8556 Lamperswil bei Wigoltingen

5½ - 6½ Zi.- EFH, Neubau freistehend **Fr.1'250'000.00**

e Architektur und Vermittlung

Inhalt

- 6 Augen auf und gewinnen!
- 7 Auf zur WIR MESSE Ostschweiz in Wil/SG
- 16 Tresa Bay - ein Bijou am Luganersee
- 24 Bank WIR setzt Wachstumskurs fort
- 28 It's a match!
- 30 Sparkonto mit Top-Konditionen
- 34 Kronberg - der Familien- und Freizeitberg
- 38 Traumhafte Aussicht auf dem "Nollen"
- 42 WIR Networks informieren
- 44 Heidi-Musical am Walensee mit 100% WIR
- 46 Impressionen vom Ski- und Badespass
- 50 Oldtimertreffen auf dem Hasenstrick
- 54 Ihr neues Wohnglück im Appenzellerland



Oldtimertreffen auf dem Hasenstrick

- 59 Kennen Sie schlemmen.ch
- 60 Christen in der Welt
- 62 Einkaufen im TopCC mit 20% WIR
- 66 Lernen von der Natur
- 68 Der Widder und die Musik
- 69 Gepflegte Gastlichkeit in der Ostschweiz
- 73 Osterbräuche weltweit
- 75 Online- Rätselspass



WIR MESSE Ostschweiz am 13./14. April 2024 im Stadtsaal Wil/SG - jetzt schon vormerken!

Augen auf und gewinnen!

WIR
MESSE OSTSCHWEIZ

präsentiert von:
Am Messesamstag bis
19:00 Uhr geöffnet!



Gewinne
einen
Gutschein
im Wert von
Fr. 100.-



Restaurant Schiff
Mattstrasse 4
9500 Wil
071 911 12 19
www.restaurant-schiff-wil.ch



Zähle in der heutigen Ausgabe unseres WIR ONLINE MAGAZIN alle Logos der "WIR-MESSE Ostschweiz" (rechts oben abgebildet). Maile uns die richtige Anzahl mit deinen Kontaktdaten und dem Vermerk "WIR-MESSE Ostschweiz" an: wsonderer@bluewin.ch. Gewinne einen Konsumationsgutschein im Wert von Fr. 100.00 - Bei mehreren richtigen Antworten entscheidet das Los!

WIR

MESSE OSTSCHWEIZ



Stadtsaal - Wil

- Wettbewerbe
- Restaurant
- Freier Eintritt
- 60 Aussteller

MESSE FLYER
Hier
anklicken

Samstag, 13. April 2024

von 12 - 17 Uhr

Sonntag, 14. April 2024

von 10 - 17 Uhr

Charmante Stadt – bunte WIR-Messe

Sie haben am 13. und 14. April noch nichts vor? Wie wäre es mit einem Ausflug nach Wil und einem Besuch der WIR-Messe Ostschweiz?

Das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden: Im April haben Sie Gelegenheit, die Ostschweiz oder auch «nur» die Stadt Wil zu erkunden und gleichzeitig einen Teil Ihres WIR-Guthabens in den Kreislauf des WIR-Systems zurückzuführen. Eile ist dabei nicht angebracht: Wil mit seiner besterhaltenen Altstadt der Ostschweiz wartet seit über 800 Jahren auf Ihren Besuch. Die WIR-Messe Ostschweiz findet neu an zwei Tagen statt, nämlich am Samstag, 13. April von 12 - 17 Uhr, und am Sonntag 14. April von 10 - 17 Uhr. Austragungsort ist erneut der Stadtsaal von Wil.

Daniel Flury

Unterkünfte mit 100% WIR

Wer eine Übernachtung oder einen mehrtägigen Aufenthalt in Wil plant und dabei WIR platzieren möchte, hat tolle Übernachtungsmöglichkeiten in unseren beiden Messe-Partner-Hotels in Münchwilen/TG und Kirchberg/SG.

Das «Hotel Münchwilen in Münchwilen/TG» (www.hotel-muenchwilen.ch) und das Hotel-Restaurant «Toggenburgerhof» in Kirchberg/SG (www.toggenburgerhof.ch) akzeptieren für Aussteller und Messebesucher gerne 100% WIR.

Messeflyer mit allen
Infos hier anklicken



Herzlich willkommen in der Aebtestadt Wil

oto: zVg



Wil - faszinierend, charmant, gastfreundlich, kulturell, sportlich



Aushängeschild der ehemaligen Äbttestadt sind der Hof zu Wil als Baudenkmal von nationaler Bedeutung und die wunderschön erhaltene Altstadt. Dort befinden sich zahlreiche weitere markante Bauten wie etwa das Baronenhaus oder die spätgotische Pfarrkirche St.Nikolaus. Ein weiteres touristisches Wahrzeichen ist der Wiler Turm auf dem Hofberg, eine Holzkonstruktion mit doppelter Wendeltreppe und mächtigen X-Stützen.

Wil ist dank seiner wechselvollen Geschichte reich an Sehenswürdigkeiten. Auf einem Rundgang durch die besterhaltene Altstadt der Ostschweiz fühlt man sich in die alten Zeiten zurückversetzt: Pittoreske Riegelhäuser, romantische Arkaden und malerische Gassen und Plätze strahlen einen einzigartigen Charme aus. Zu den stattlichsten Bauten der hübschen Altstadt zählen neben dem Hof zu Wil das Gerichtshaus (1607) mit dem reich ausgestatteten Gerichtssaal sowie das aristokratische Baronenhaus (1795). Im Jahre 1984 wurde Wil vom Schweizer Heimatschutz mit dem Wakker-Preis ausgezeichnet für die nachhaltige und sorgfältige Pflege der überlieferten Bausubstanz in der Altstadt.



Die Äbttestadt Wil ist aber auch Einkaufs-, Kultur- und Wirtschaftszentrum einer kantonsübergreifenden Region. Die grosszügige Fussgängerzone präsentiert sich als einmalige Flaniermeile mit attraktiven Ladengeschäften, direkt an die verkehrsberuhigte Altstadt angrenzend. Aber auch die gepflegte Gastronomie und das vielfältige Kulturangebot machen einen Abstecher nach Wil zu einem besonderen Erlebnis. Mit dem Stadtsaal am Bahnhofplatz verfügt Wil über ein Kongress- und Kulturzentrum mit modernster Infrastruktur an optimaler Lage. Seit 2006 hat Wil eine zusätzliche Sehenswürdigkeit und gleichsam ein neues Wahrzeichen: ein 38 Meter hoher Holzturm mit doppelter Wendeltreppe auf dem Hofberg.

Wil liegt im geographischen Viereck zwischen dem Bodensee, der Stadt St.Gallen, dem Alpsteingebirge und der Stadt Zürich und ist deshalb der ideale Ausgangspunkt für Entdeckungstouren in der Ostschweiz. Baden oder Wassersport am Bodensee, Wandern oder Biken im Alpstein, Shoppen in St.Gallen oder Zürich - in einer halben Fahrstunde erreichen Sie Ihr Ausflugsziel.



Fotos: St.Gallen Bodensee Tourismus /Stadt Wil.

AUGEN AUF UND GEWINNEN

2 VIP-TICKETS AN DIE TOUR DE SUISSE

MESSE WETTBEWERB

WOCHENENDE FÜR 2 PERSONEN IM TESSIN

WIR MESSE OSTSCHWEIZ
Samstag, 13. und Sonntag, 14. April 2024 - Stadtsaal - 9500 WIL/SG

JETZT GESCHENK SICHERN

Wir sind AUSSTELLER
Bernadette und Werner Leibacher
FOREVER Business Owner
Leimstrasse 25, 4803 Vordemwald
• 079 699 55 73
• leibacher.flp@bluewin.ch
• aloeleibacher.flp.ch

Samstag, 13. April 2024
ab 17:30 Uhr - 20:00 Uhr

Unterhaltsamer
AUSSTELLER APÉRO
im Messerestaurant

Hier anmelden bis 1. April 2024

präsentiert von:

WIR ne+work

#WIRMESSEOSTSCHWEIZ

Poste einen Beitrag im Vorfeld oder während der WIR MESSE OSTSCHWEIZ mit dem Hashtag #WIRMESSEOSTSCHWEIZ

JOIN AND WIN!

Die Gewinner werden aus den öffentlich sichtbaren Beiträgen ausgelost

PREISE

- 1. Preis:**
Zentra-Shop Gutschein im Wert von Fr. 500.- (www.zentra-shop.ch)
- 2. Preis:**
Ein "WoodRider"- Kinderlaufrad von Weber Holz in Kirchberg
- 3. Preis:**
Produktekorb von ALOE VERA im Wert von Fr. 210.-
- 4. + 5. Preis:**
Exklusives Abendessen für zwei Personen in einem WIR-Restaurant der Region
- 6. Preis:**
Gutschein von schlemmen.ch im Wert von Fr. 100.-
- 7. - 10. Preis:**
Geschenkgutschein für den Familien- und Freizeitberg Kronberg



Mach auch Du mit an unserem attraktiven Wettbewerb. Zeige uns, wie Du deine Freunde und Kollegen zu einem Messebesuch motivierst und gewinne einen tollen Preis!

Die Gewinner werden per E-Mail benachrichtigt und auf unseren Social-Media-Kanälen und im WIR ONLINE MAGAZIN bekannt gegeben.
Alle Infos unter: www.wironlinemagazin.ch

#WIRMESSEOSTSCHWEIZ



corado firenze



Exclusive italienische Ledermode sowie Leder-Trachtenmode für Damen und Herren!

ITALIENISCHE LEDERGÜRTEL

100% WIR
auf den ganzen Betrag

corado firenze
Hof Oberdorf - 6430 Schwyz
conrad.kuettel@gmx.de
T 076 456 79 06

Besucht uns an der WIR MESSE OSTSCHWEIZ am Samstag, 13. April und Sonntag, 14. April 2024

100 JAHRE 1923 - 2023
Schnyder
MODEHAUS
= 100% WIR
SCHNYDER.SHOP - RAPPERSWIL - HINWIL

TRESA BAY HOTEL



6988 Ponte Tresa

Via Lugano 18, 6988 Ponte Tresa
+41916112700, info@tresabay.ch
www.tresabay.ch



Besuche die WIR MESSE
OSTSCHWEIZ und gewinne
vier herrliche Tage im Hotel
«Tresa Bay» in Ponte Tresa

Willkommen im Tresa Bay Hotel.

Ihre Lieblingsadresse am Luganer See

Im Herzen von Malcantone, der Wiege des Merlot, direkt am Ufer des Luganer Sees, liegt das 3 Sterne Hotel Tresa Bay, das seit über 40 Jahren von der Eigentümerfamilie persönlich geführt wird. Zur Verfügung stehen 40 Zimmer, alle mit Balkon und direktem Seeblick, entspannendes Hallenbad mit Wellnessbereich, Terrasse neben der Lobby mit fantastischem Seeblick, BAIA Restaurant mit Panoramafenstern und Seeterrasse, vom Frühstück bis zum Abendessen.

Leicht erreichbar mit öffentlichen Verkehrsmitteln ab Lugano (FLP-Zug mit Endstation vor dem Hotel) und häufigen Verbindungen nach Lugano, kostenlos während Ihres Aufenthaltes dank Ticino Ticket. Parkplätze stehen vor dem Hotel gegen Gebühr zur Verfügung. Hunde sind gegen einen täglichen Auf-

preis Willkommen, auch im Restaurant mit Ausnahme des Schwimmbadbereichs.

Ponte Tresa Italia, berühmt für seinen Samstagsmarkt, ist nur wenige Gehminuten entfernt, während Luino, Italien, berühmt für seinen Mittwochsmarkt, der das gesamte Stadtzentrum einnimmt, ist in ca. 20 Minuten mit dem Postauto oder Auto zu erreichen.

Garantierte Seesicht, unschlagbare Lage direkt am Ufer vom Luganer See, bester garantierter Preis und unschlagbare Angebote: Worauf warten Sie noch, um zu buchen? Kontaktieren Sie uns direkt per Telefon oder per Email. Bis Bald! www.tresabay.ch.



Die Geschichte des "Tresa Bay"

Bereits vor den 1960er Jahren gab es am See eine Beherbergungseinrichtung namens "Albergo del Pesce". Ein großer Teil der Anlage befand sich weiter nördlich, in der Mitte der heutigen Straße. Um Platz für den Bau des neuen Viadukts und des Zollübergangs in Ponte Tresa zwischen 1961 und 1964 zu schaffen, wurde das Hotel vollständig abgerissen und einige Meter weiter in Richtung See wieder aufgebaut. In den 1970er Jahren suchte ein junges Hotelier- und Gastronomenpaar aus der Innerschweiz, Erich und Johanna Iseli, die bereits seit neun Jahren das Hotel della Posta in Astano führten, ein Objekt, um ihre Leidenschaft im Tessin, in das sie sich verliebt hatten, dauerhaft zu etablieren. Durch den Luganeser Kaufmannsverein erfuhr Erich vom Verkauf des Albergo del Pesce in Ponte Tresa und kaufte es 1975 von der Familie Sormani. Seither haben Erich und Johanna all ihre Ressourcen und ihre Kraft investiert, um den Betrieb attraktiv und auf dem neuesten Stand zu halten. In den 1980er Jahren wurde das Hotel modernisiert und mit Balkonen für alle Zimmer mit Seeblick erweitert; es waren die Jahre des Tourismusbooms und der Entdeckung des Tessins.

Die drei Kinder Andreas, Sandro und Simona traten in ihre Fussstapfen und studierten alle drei Tourismus, was in einem so faszinierenden, aber auch anspruchsvollen Sektor, vor allem aus familiärer Sicht, mehr als selten vorkommt. Der älteste Sohn, Andreas, geboren 1968 und derzeitiger Betriebsleiter, absolvierte die Hotelfachschule in Lausanne. Sandro, Jahrgang 1970, schlug die Küchenlaufbahn ein, zuerst als Koch, dann als Küchenchef, und erwarb schliesslich auch die Betriebsleiterlizenz. Simona, 1975, studierte und sammelte verschiedene saisonale Erfahrungen und ging auch ins Ausland, um ihre Sprachen zu perfektionieren.

In den Jahren 1995/96, als der Tourismus bereits einige Schwierigkeiten hatte, kehrten die beiden Brüder Andreas und Sandro nach Ponte Tresa zurück, um die Leitung des Albergo del Pesce von ihren Eltern zu übernehmen und gemeinsam ein Erweiterungsprojekt vorzulegen, um dem wirtschaftlichen Abschwung entgegenzuwirken und das Überleben der Struktur für die nächsten Jahrzehnte zu sichern.



Aus einem kleinen, rein saisonalen Betrieb wurde ein regionales Unternehmen, das in der Lage ist, auf neue, auch internationale Anforderungen zu reagieren. Mit 40 Zimmern, einem Restaurant mit bis zu 120 Plätzen und einem kleinen Tagungs- und Wellnesszentrum.

Im Jahr 2003 änderte das Hotel aus verschiedenen Marketinggründen seinen Namen in "Tresa Bay Hotel"; dies ermöglichte eine Neupositionierung auf dem Markt und öffnete sich mit Unterstützung der technologischen Entwicklungen für Firmen- und Geschäftsgäste sowie für internationale Kunden. Diese Entscheidung war mehrere Jahre lang erfolgreich, bis der Kursverfall des Euro im Jahr 2015 und vor allem die Entwicklung des Verkehrs im unteren Malcantone dazu führten, dass das Restaurant nur noch abends geöffnet war (ausser an Feiertagen). Nicht unerwähnt bleiben darf die Mode der "Sushi-Restaurants" – möglichst viel für möglichst wenig Geld essen, die von jenseits der Grenze kamen, was alles noch schwieriger machte. Schliesslich kam noch die Covid19-Pandemie hinzu, die das gesamte Geschäft stark beeinträchtigte, insbesondere in wirtschaftlicher Hinsicht. Vor allem die letztgenannte Periode brachte nicht wenige Schwierigkeiten mit sich und veränderte einige strategische Märkte wie den der Geschäftskunden (Business), der sich nach einem Einbruch auf Null während der Covid19-Pandemie nur sehr zaghafte erholt. Die technologischen Entwicklungen in diesem Bereich hatten tiefgreifende Auswirkungen auf den Geschäftsreisemarkt, was früher dem Tresa Bay Hotel ermöglichte,

als Hotel das ganze Jahr über geöffnet zu bleiben, da die Monate zwischen November und Februar überwiegend für sie "bestimmt" waren. Heute schliesst das Hotel aus wirtschaftlichen Gründen 60 Tage zwischen Dezember und Februar, aber die Direktion arbeitet hart daran, diese Winterperiode mit anderen Märkten und Angeboten wieder auszugleichen.

Eine der Stärken des Tresa Bay Hotels war neben der familiären Atmosphäre schon immer das hervorragende und loyale Personal. Der rote Faden ist Qualität, Professionalität und Aufmerksamkeit für die Bedürfnisse der einzelnen Gäste. Die angebotene Mehrsprachigkeit ist zweifelsohne ein weiteres wichtiges Merkmal, das die Beziehung zu jedem Gast erleichtert. Das Panorama-Restaurant BAIA, das Sandro zusammen mit seiner Schwester Simona führt, ist auch sehr beliebt für Familienessen, Kommunionen, Konfirmationen und größere Veranstaltungen wie Hochzeiten und Firmenessen, aber vor allem für ein ruhiges Abendessen in einer wunderschönen Umgebung am Luganersee.

Die Auswahl lokaler Speisen und die besondere Sorgfalt bei der Zubereitung der Gerichte machen die angebotene Küche zur perfekten Ergänzung für einen Moment des Genusses in einer Umgebung, die so einzigartig und bezaubernd ist wie die Bucht von Ponte Tresa; daher der Name BAIA Ristorante panoramico.



Die Bank WIR setzt ihren Wachstumskurs «gegen den Strom» fort

Im anspruchsvollen Jahr 2023 übertrifft die Bank WIR erneut das Vorjahresergebnis und weist einen Gewinn von 16,0 Millionen Franken aus. Diese Steigerung ist in erster Linie auf ein robustes Kreditwachstum zurückzuführen, das die Bilanzsumme auf den Rekordwert von 6,2 Milliarden Franken anwachsen lässt. Der Generalversammlung wird die Auszahlung einer Dividende von 10.75 Franken pro Beteiligungsschein vorgeschlagen. Auch der Kurs des Banktitels erreicht 2023 ein neues Allzeithoch in der bald 90-jährigen Geschichte der Schweizer Genossenschaftsbank.

Im Geschäftsjahr 2023 erzielt die Bank WIR einen Gewinn von 16,0 Millionen Franken, was einer Steigerung um 2,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr (15,7 Millionen Franken) entspricht. «Trotz zahlreicher politischer und wirtschaftlicher Wirren sowie insbesondere auch in einem sehr herausfordernden Zinsumfeld hat die Bank einmal mehr ihre Stärke unter Beweis gestellt», blickt CEO Bruno Stiegeler stolz auf das Ergebnis. Die Zahlen seien umso erfreulicher, weil die Bank WIR im Branchenvergleich bei den Konditionen zugunsten der Kundinnen und Kunden «gegen den Strom» schwimmt: «Fürs Sparen und Vorsorgen haben wir unseren Kundinnen und Kunden im Gegensatz zur gängigen Praxis in der Finanzbranche die Zinserhöhungsschritte der Schweizerischen Nationalbank konsequent weitergegeben», so Stiegeler. Zudem setzt die Bank bei Geldmarkthypotheken auf einen kundenfreundlichen und transparenten Zinsmechanismus, der sich ebenfalls vom Mainstream abhebt.

 **Gewinn**
+ 2,4%

Besonders auffällig ist das Wachstum im Bereich Hypothekarkredite, wo die rein schweizerische Genossenschaftsbank einen Anstieg um 7,0 Prozent auf knapp 4,8 Milliarden Franken (Vorjahr 4,5 Milliarden Franken) verzeichnet. Damit unterstreicht die Bank WIR erneut ihre führende Rolle als Finanziererin von Bau- und Immobilienprojekten.

 **Hypothekarkredite**
+ 7%

Top-Konditionen und ausgewogener Refinanzierungsmix
Dank der Einführung des «Sparkonto plus» mit einer schweizweit führenden Verzinsung von 1,8 Prozent und Zinserhöhungen im gesamten Kontopakete hat die Bank bereits im Frühling 2023 den Markt erfolgreich aufgemischt. «Mit unserer Zinspolitik lösen wir unser Missionsversprechen ein, fürs Sparen und Vorsorgen stets Top-Konditionen zu bieten», so Stiegeler. Daraus resultiert bei den Kundeneinlagen ein Wachstum von 2 Prozent auf 4,3 Milliarden Franken.

CFO Mathias Thurneysen erklärt, dass dieses Wachstum auf einer umsichtigen Risikopolitik basiert und entsprechend qualitativ hochwertig ist. Dies zeigt sich auch im ausgewogenen Mix aus Kundeneinlagen und Pfandbriefdarlehen zur Refinanzierung. Thurneysen fügt hinzu: «Das weitere Wachstum der Pfandbriefdarlehen darf als Qualitätssiegel für unser KreditPortfolio verstanden werden.»

 **Kundeneinlagen**
2%

Die Bank WIR hat sich bei Geldmarkthypotheken im Februar 2020 für die Berechnungsmethode «Last Reset» entschieden, als sie auf den Schweizer Referenzzinssatz Saron umstellte – ebenfalls «gegen den Strom». Bei dieser Methode schlägt die Anpassung des Saron bei der Belastung der Zinsen mit einer Verzögerung zu Buche. «Unsere Kundinnen und Kunden kennen vor Beginn eines Quartals den Zinssatz und werden nicht rückwirkend belastet», so Stiegeler. «Heisst auf einen einfachen Nenner gebracht: mehr Transparenz, mehr Fairness.» Trotz gestiegener Refinanzierungskosten und der erwähnten TopKonditionen auf Sparund Vorsorgeangeboten steigt der Bruttoerfolg im Zinsengeschäft um 1,7 Prozent auf 69,4 Millionen Franken.

Bilanzsumme auf Allzeithoch

Mit dem Wachstum auf der Aktiv und Passivseite erreicht die Bilanzsumme mit 6,2 Milliarden Franken (+ 2,9%) erneut einen Rekordwert in der bald 90jährigen Geschichte der Bank. «Die Bilanzsumme der Bank WIR ist im vergangenen Jahrzehnt um zirka zwei Milliarden Franken gestiegen», blickt Stiegeler zurück. Um das weitere Wachstum sicherzustellen, kündigt er für 2024 eine Kapitalerhöhung an. «Diesen Schritt gehen wir, um auch den stetig steigenden Anforderungen des Regulators gerecht zu werden.»

 **Bilanzsumme**
+ 2,9%

Äusserst solide Kapitalbasis

Die Kapitalbasis präsentiert sich traditionell kerngesund: Das anrechenbare Eigenkapital per 31. Dezember 2023 beträgt 576,5 Millionen Franken; die ungewichtete Eigenmittelquote (Leverage Ratio) übersteigt mit 8,9 Prozent die gesetzliche Mindestanforderung von 3 Prozent um ein Mehrfaches. Mit 15,4 Prozent übertrifft auch die Gesamtkapitalquote die regulatorischen Anforderungen deutlich.

Beteiligungsschein auf Rekordwert

«Die finanzielle Sicherheit und Stabilität unserer Bank widerspiegelt sich in der positiven Kursentwicklung des Beteiligungsscheins, was als Vertrauensbeweis der Investoren zu werten ist», sagt Thurneysen. Der Jahresendkurs erreichte mit 489 Franken und einem Kursplus von 5 Prozent (ohne Berücksichtigung der zusätzlichen Dividendenauszahlung) ein neues Allzeithoch. Der Generalversammlung vom 5. Juni 2024 (Urabstimmung) wird vom Verwaltungsrat als Ausdruck der kontinuierlichen und verlässlichen Ausschüttungspolitik eine unveränderte Dividende von 10.75 Franken pro Beteiligungspapier vorgeschlagen. Diese Ausschüttung soll erneut in Form einer Wahldividende («Dividende mit Reinvestition» oder Barausschüttung) erfolgen und entspricht – basierend auf dem Jahreschlusskurs 2023 – einer Rendite von 2,2 Prozent. Werden die Papiere im Privatvermögen gehalten, ist die Ausschüttung für die Kapitalgebenden zudem steuerfrei.

Ausbezahlt wird diese Dividende natürlich auch an alle Genossenschafterinnen und Genossenschafter, die einen Anteilschein besitzen. Ihre Zahl hat sich nach der an der GV 2022 beschlossenen Statutenänderung (Öffnung der Genossenschaft für alle Kundinnen und Kunden der Bank WIR) bereits mehr als verdoppelt. «Mit einem neuen, punkto Konditionen sehr attraktiven «Genossenschafter-Paket» wollen wir im Jahr 2024 für Private noch attraktiver werden», verrät Stiegeler.

Fokus aufs Kerngeschäft

Ausbezahlt hat sich der abgeschlossene Abbau im Handelsgeschäft – und in den Augen von Thurneysen gleich doppelt: «Wir konnten Gewinne realisieren und gleichzeitig die Volatilität in unseren Geschäftsergebnissen eliminieren.» Die Bank WIR ist dadurch berechenbarer geworden. «Die Jahr für Jahr erfreulichen operativen Ergebnisse werden nicht mehr durch volatile Marktschwankungen beeinflusst, auch wenn wir auf lange Frist mit den Handelspositionen erfolgreich waren», so Thurneysen. «Der Fokus ist aufs Kerngeschäft gerichtet.»

Obwohl das Zinsumfeld den Umsatz mit der Komplementärwährung WIR weiterhin beeinträchtigt, konnte der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft mit 19,2 Millionen Franken praktisch gehalten werden.

Die WIR Währung und die Bank WIR feiern im Jahr 2024 ihr 90jähriges Bestehen. Dies wird durch verschiedene Aktionsangebote und Initiativen für bestehende und neue Unternehmen im KMU Netzwerk begleitet.

Wie schon im Vorjahr schlägt sich der Verkauf einer Liegenschaft im ausserordentlichen Erfolg nieder. «Im Rahmen der Modernisierung unseres Filialkonzepts veräussern wir konsequent nicht mehr benötigte Bankliegen schaften», erklärt Stiegeler.

Hohe Kostendisziplin

Auf der Kostenseite ergab sich ein höherer Personalaufwand, weil offene Stellen besetzt wurden und die Mitarbeitenden von einer generellen Lohnerhöhung profitierten. Im Sachaufwand enthalten sind Umsetzungsprojekte aus der agilen Strategieentwicklung, wie zum Beispiel eine innovative Entwicklung rund um das Thema Komplementärwährung.

Optimistischer Ausblick



Marc Reimann, der Präsident des Verwaltungsrates, sieht der Zukunft optimistisch und mit grosser Spannung entgegen: «Es liegt an uns, die grossen Chancen, die sich uns bieten, zu nutzen und die Herausforderungen unserer Zeit erfolgreich zu bewältigen. Unser

Ziel ist es, die Bank WIR zu stärken und weiterhin profitables Wachstum zu ermöglichen. So sichern wir unsere Zukunft langfristig und schaffen Mehrwert für alle – für unsere geschätzten Kapitalgebenden, für unsere Kundenschaft, für unsere Mitarbeitenden und Partner.»



CEO Bruno Stiegeler geht für 2024 von einem weltweit weiterhin sehr anspruchsvollen Umfeld aus – politisch wie auch wirtschaftlich. Dank einer sehr guten Kapitalisierung mit sehr soliden Reserven ist die Bank WIR bereit für ein weiteres, gesundes Wachstum. «Wir werden nicht nur unsere führende Position als Spar- und Vorsorgebank ausbauen, sondern mit neuen Angeboten auch in unserer Genossenschaftsbasis deutlich zulegen.»



Trotz wirtschaftlicher Unsicherheiten blickt auch **CFO Mathias Thurneisen** positiv in die Zukunft. «Unsere moderne und offene Kultur ermöglichen es uns, innovativ zu bleiben, das Geschäftsmodell der Bank stetig weiterzuentwickeln und damit auch den Herausforderungen und schnellen Veränderungen, in denen sich der gesamte Finanzsektor befindet, zu begegnen.»

Diese geht voraussichtlich im 1. Quartal 2024 in die Testphase. Ausserdem wurde die IT-Modernisierungs-Strategie erfolgreich umgesetzt. «Mit der Verlagerung in die Cloud sind unsere Arbeitsplätze vor Ort und im Homeoffice noch attraktiver geworden und ermöglichen intern und extern eine einfache und effiziente Zusammenarbeit», so Stiegeler.

Sehr erfreut zeigt sich der CEO auch über den Schulterschluss mit der Tour de Suisse: Die Bank WIR ist neu Premium Partner der traditionsreichen Sportveranstaltung – «zwei Schweizer Institutionen, die von ihren Werten her bestens zusammenpassen». «Summa summarum haben wir im vergangenen Jahr durch das Übertreffen der Budgetwerte unsere hohe Kostendisziplin einmal mehr unter Beweis gestellt.» Die seit 1. Januar 2024 umgesetzte Neuorganisation der Bank WIR soll weitere Effizienzgewinne bringen. «Nicht zulasten von Personalressourcen», wie der CEO festhält.

VIAC-Erfolgsgeschichte geht in die nächste Runde

VIAC zählt Ende 2023 knapp 92 000 Kundinnen und Kunden (Vorjahr: rund 79 000) mit einem Anlagevolumen von 2,97 Milliarden Franken (Vorjahr: 2,19 Milliarden Franken). Damit setzt sich der Wachstumskurs der ersten voll digitalen Vorsorgelösung der Schweiz, die im November 2017 lanciert wurde, unvermindert fort. «Der Erfolg dieser innovativen Plattform wirkt sich natürlich nachhaltig auf die Ertragsseite der Bank WIR aus», so Stiegeler. Auch 2023 hatte VIAC in zahlreichen Kosten- und Performancevergleichen die Nase vorn. Und: 2024 soll das Erfolgsmodell auf freies Wertschriftensparen ausgebaut werden.

Im Rahmen der konsequenten Digitalisierungs- und Diversifikationsstrategie wird zudem die enge Zusammenarbeit – diese besteht seit 2020 – mit dem Fintech AMNIS Treasury Services AG im Bereich Online-Devisenhandel für KMU («FX- Trading») laufend ausgebaut.








WIR
100%
auf fast alles
Ganzer Betrag auf
Listenpreise



8 FILIALEN
in der
SCHWEIZ



LIEFERUNG & VERSAND
in die ganze Schweiz

info@bettenland.ch **031 911 70 70**

• Zollikofen • Bern • Kappelen b. Aarberg • Biel
• Kirchberg • Thun • Egerkingen • Zürich Dietikon

It's a match!

Fünf Gründe, warum WIRmatching Ihr Geschäft belebt



Die Suche nach einem Angebot oder Lieferanten kann komplex sein. Die Bank WIR übernimmt die Recherche für Sie

Illustration: Eliane Meyer

Sie sagen uns, wie Sie Ihre WIR ausgeben wollen und wir finden passende Geschäftspartner und Lieferanten für Sie: das ist WIRmatching. Fünf Gründe, warum auch Sie das Angebot jetzt nutzen sollten.

Sie möchten WIR ausgeben und wissen sogar schon, für was Sie es einsetzen wollen? Nur der passende Lieferant oder Geschäftspartner fehlt noch? Ein klarer Fall für WIRmatching! Wir springen liebend gerne als Vermittler ein und bringen unsere Kundinnen und Kunden zusammen. Und aus diesen Gründen ist WIRmatching unschlagbar:

1. Mit WIRmatching finden Sie passende Absatzmöglichkeiten

WIRmatching ist ein Service für Schweizer KMU innerhalb des WIR-Systems, die investieren wollen und grössere WIR-Absatzmöglichkeiten suchen. WIRmatching eignet sich aber auch hervorragend für kleinere Suchaufträge, wenn die Suche auf WIRmarket.ch keine passenden Ergebnisse liefert.

2. WIRmatching hilft Ihnen beim Ausgeben von WIR

Sie wollen Ihre WIR ausgeben, aber wissen noch nicht so recht, wie und wo Sie diese einsetzen sollen? Innerhalb des WIR-Netzwerkes stehen Ihnen genau für solche Fälle zahlreiche Möglichkeiten zur Verfügung. Wir unterstützen Sie, Ihre WIR genau dort auszugeben, wo es für Sie am meisten Sinn macht.

3. Mit WIRmatching sparen Sie Zeit

Die Suche nach einem passenden Angebot oder einem geeigneten Lieferanten kann ganz schön komplex sein. Wir übernehmen die Recherche für Sie und können eine hohe Trefferquote aufweisen. Finden wir innerhalb des WIR-Netzwerkes keinen entsprechenden Anbieter, versuchen wir natürlich auch Neukundinnen und -kunden für WIR zu begeistern, die den gesuchten Artikel oder die Dienstleistung anbieten.

4. Mit WIRmatching erhalten Sie genau das Angebot, das zu Ihnen passt

Je detaillierter Sie uns Ihr Anliegen beschreiben, desto höher die Trefferquote und die Wahrscheinlichkeit, dass wir mit unseren Match-Vorschlägen bei Ihnen ins Schwarze treffen. Das funktioniert besser als jede Google-Suche und sorgt darüber hinaus für nachhaltige Geschäftsbeziehungen.

5. WIRmatching vernetzt KMU-Betriebe nachhaltig

Wir setzen uns für Schweizer KMU ein und vernetzen

diese untereinander. Mit dem WIRmatching steht uns ein mächtiges Instrument zur Verfügung, diese Gemeinschaft noch stärker werden zu lassen, KMU zusammenzubringen und so nachhaltige Beziehungen zu schaffen.

WIRmatching: so funktioniert's

- Teilen Sie uns via Anfrageformular auf wir.eh/matching mit, wofür Sie Ihre WIR ausgeben möchten.
- Je präziser Sie Ihren Auftrag formulieren, desto besser können wir die Abklärungen vornehmen.
- Wir kontaktieren potenzielle Lieferanten und suchen nach entsprechenden Matches im WIR-Netzwerk.
- Sie erhalten zeitnah bis zu drei passende Matches von uns.
- Nun sind Sie am Zug: Kontaktieren Sie die Matches und kommen Sie ins Geschäft!

Ganz wichtig: Füllen Sie nach Abschluss eines erfolgreichen Matches unbedingt unsere Umfrage aus. Denn die hilft uns dabei, uns stetig zu verbessern und auch in Zukunft die besten Angebote für Sie zu finden.

Rebecca Reif



wir.ch/matching

Sparkonto mit Top-Konditionen

Mit der Einführung des «Sparkonto plus» hatte die Bank WIR bereits im Frühjahr 2023 den Markt für Sparangebote aufgemischt nun wird das Erfolgsprodukt neu aufgelegt: Für Neugeld von Sparerinnen und Sparern zahlt die schweizerische Genossenschaftsbank auf dem «Sparkonto plus 2024» 1,8 Prozent. Der Top-Zins gilt für Beträge bis zu einer halben Million Franken.

Das «Sparkonto plus 2024» auf einen Blick

Nicht umsonst wurde die Bank WIR zur mit Abstand besten Spar- und Vorsorgebank der Schweiz gekürt:

- 1,80% Zins bis zum 28.02.2025
- Gültig nur für Neugeld, also Gelder, die neu zur Bank WIR transferiert werden
- Verzinsungslimite 500 000 CHF, darüber 0,25%
- 20 000 CHF Rückzug pro Kalenderjahr, darüber 6 Monate Kündigungsfrist
- Nach Ablauf erfolgt der Übertrag auf das Treue-Sparkonto

Sie haben Fragen zum «Sparkonto plus 24»? Unser Beratungszentrum ist von Montag bis Freitag und von 08.00 bis 17.00 Uhr für Sie da: 0800 947 947.

Während aktuelle Prognosen für das laufende Jahr von tendenziell sinkenden Zinsen in der Schweiz ausgehen, legt die Bank WIR ihr Erfolgsprodukt mit einer Top-Verzinsung neu auf: Sparerinnen und Sparer, die Neugeld zur rein schweizerischen Genossenschaftsbank transferieren, profitieren auf dem «Sparkonto plus 2024» von einer Verzinsung von 1,8 Prozent. Bei diesem Angebot gilt mit 500000 Franken zudem eine deutlich höhere Verzinsungslimite als bei den Mitbewerbern.

«Damit lösen wir ein weiteres Mal unser Versprechen ein, Top-Konditionen für Sparen und Vorsorgen zu bieten», sagt Bruno Stiegeler, CEO der Bank WIR. So hatte die Bank bei den diversen Zinserhöhungsschritten der Schweizerischen Nationalbank seit Mitte 2022 jeweils als erstes Finanzinstitut reagiert und die Verzinsung ihrer Produkte deutlich nach oben angepasst - und wurde Ende 2023 in einem Ranking von «Handelszeitung», «PME» und «Statista» zur besten Spar- und Vorsorgebank der Schweiz gekürt.

Volker Strohm



Bereits 2023 bot die Bank WIR ein Sparkonto mit 1,80% Zins an. Mit diesem Begleitfahrzeug der letztjährigen Tour de Suisse gibt es also 2024 ein Wiedersehen. Foto: Raffi Falchi

**Fenster und Storen-
reinigung 50% WIR**

bis Ausführung Ende April 24

Hauswartung

50% WIR auf Jahresvertrag



SCHWEIZER⁺

WIR-Aktion für den Aargau
und die beiden Basel

REINIGUNG

Telefon 062 871 17 70 | www.schweizer-reinigung.ch



**Fenster
+ Türen**

50% WIR

ARAGON

ARAGON AG bauelemente

5040 Schöftland

062 726 30 78

aragon-bauelemente.ch

Seid Brüder im Glauben!

Jedes Jahr feiern wir den Weltreligionstag. Er erinnert nicht nur an das Recht der freien Religionsausübung, sondern will auch zum besseren Verständnis der verschiedenen Glaubensrichtungen beitragen. Denn Religionen wie das Christentum, das Judentum oder der Islam sind bei näherer Betrachtung vielleicht weit aus weniger unterschiedlich, als es auf den ersten Blick scheinen mag.

Mahatma Gandhi hat einmal gesagt: „Religion hat eine Seele, aber sie zeigt sich in einer Vielzahl von Formen.“ Es gibt viele verschiedene Religionen auf der Welt: Einige sind schon Jahrtausende alt und haben sich langsam von kleinen Gruppen oder Glaubensgemeinschaften zu festen Einrichtungen entwickelt. So war zum Beispiel das Christentum in seinen Anfängen eine kleine Glaubensgemeinschaft, die sich zum Teil verstecken musste, weil sie verfolgt wurde. Heute dagegen ist sie mit über 2,1 Milliarden Anhängern die größte Glaubensgemeinschaft weltweit. Das Christentum basiert auf der Lehre von Jesus Christus. Der christliche Gott vereinigt in sich die Dreifaltigkeit Gottvater, seinen Sohn und den Heiligen Geist. Christen glauben an die Wiederauferstehung. Das Haus Gottes ist die Kirche. Das wichtigste Buch ist die Bibel mit dem Alten und dem Neuen Testament. Zum Beten nimmt man aus Respekt vor Gott Kopfbedeckungen ab. Christen fasten im Frühjahr.

Mit etwa 15 Millionen Anhängern ist das Judentum die kleinste der großen Weltreligionen. Die Juden nennen Gott Jahwe, ihre Mahlzeiten sind koscher, Schweinefleisch ist tabu. Ihr Gotteshaus ist die Synagoge, zum Beten tragen sie aus Respekt vor Gott die Kippa auf dem Kopf, ein kleines Käppchen. Ihre Heilige Schrift ist unter anderem die Thora, die inhaltlich dem alten Testament entspricht. Juden haben mehrere Fastentage.

Der Gott der etwa 1,3 Milliarden Anhänger des Islam ist Allah. Das Wort Islam bedeutet „der sich Gott unterwirft“. Die Lehren basieren auf den Schriften des Koran, dessen Botschaft der Erzengel Gabriel dem Propheten Mohammed verkündet hat. Wichtig sind die fünf Säulen des Islam, zu denen das tägliche Gebet, Abgaben an die Armen und Pilgerfahrten gehören. Schweinefleisch ist hier ebenfalls tabu – es gibt Vorschriften zur Ernährung und zum richtigen Waschen. Das Gotteshaus ist die Moschee, sie wird ohne Schuhe betreten. Der muslimische Fastenmonat heißt Ramadan.

Drei unterschiedliche Gemeinschaften, die jedoch eine Reihe von Gemeinsamkeiten aufweisen – mehr, als viele glauben. Alle drei sind monotheistische Religionen, ihre Anhänger glauben an den einen Gott, er hat nur unterschiedliche Namen. Juden, Christen und Muslime führen ihre Entstehung auf die Geschichte von Abraham zurück: Sie betrachten Abraham als ihren geistigen Stammvater, als „Vater des Glaubens“. Er ist also der Urahn von Moses, Mohammed und Jesus Christus. Allen gemein ist auch die Überzeugung von einem Weiterleben nach dem Tod, das letztendlich den Menschen als großartiges Ziel vor Augen geführt wird: Der Himmel, die Erlösung, das Paradies – sie alle vermitteln uns: Da willst du sicher auch hin. Mit Regeln, Geboten und elementaren Imperativen geben die Religionen vor, wie das gelingen kann: Du sollst nicht töten, nicht stehlen, nicht lügen, die Eltern ehren – in allen drei Glaubensrichtungen sind es zehn Vorschriften, beginnend mit dem Gebot, dass es keine anderen Götter neben Gott geben darf. In ihren Gotteshäusern trifft sich die Gemeinschaft zum Gebet und die Gläubigen haben Heilige Schriften, in denen ihre Grundsätze verankert sind. Die vielleicht wichtigste Gemeinsamkeit hat der katholische Theologe Hans Küng als „Goldene Regel“ bezeichnet. Es ist der Aufruf zum moralischen Handeln: Was du nicht willst, das man dir tu, das füg' auch keinem andern zu. Die Forderung nach Nächstenliebe und Menschlichkeit findet sich in allen Re-

ligionen – ein friedliches und wohlwollendes Miteinander als universaler ethischer Grundsatz. Frieden unter den Religionen kann aber nur ohne den Absolutheitsanspruch der Glaubenslehren funktionieren. Toleranz und Respekt sind dafür die Grundsteine in unserer pluralistischen Glaubensgesellschaft. Schorten/DEIKE



Kronberg – der Familien- und Freizeitberg

Infolge Revision bleiben alle Anlagen vom Montag,
4. März – Donnerstag, 28. März 2024 geschlossen!

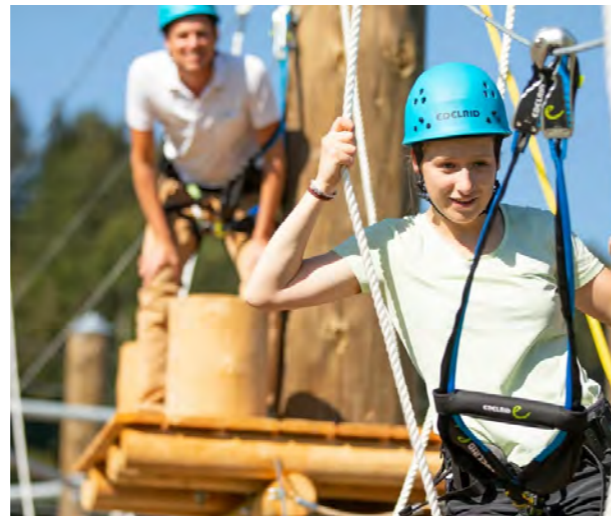


Luftseilbahn Jakobsbad-Kronberg

Kronberg – der Familien- und Freizeitberg im Appenzellerland

Die Luftseilbahn schwebt in acht Minuten auf 1'663 m ü. M. und bringt die Gäste an den Ausgangspunkt vieler reizvoller Wanderungen auf ungefährlichen Wegen durch sanfte Hügel. Der Ausflug auf den Kronberg wird bei guter Fernsicht mit einem faszinierenden Ausblick belohnt: Das Berner Oberland, die Zentralschweizer Berge und das Bodensee-Dreiländerck liegen direkt vor den Augen. Das heimelige Berggasthaus mit Aussichts- und Sonnenterrasse sowie einer urig-gemütlichen Gaststube laden zum Verweilen ein.

Kraft tanken, die Aussicht genießen, sich von der Natur verzaubern lassen, seine Grenzen auszuloten und ein wenig zu überschreiten: Wer all dies im kleinen Rahmen erleben möchte, ist am Kronberg goldrichtig: Es warten zahlreiche Möglichkeiten auf die Gäste jeden Alters – von 1 bis 100 Jahren.



Zipline-Park

Nervenkitzel in luftigen Höhen für Groß und Klein: Neben dem integrierten Seilpark sorgen Ziplines für Abwechslung und rasanten Spaß. Besucher können wie Tarzan auf verschiedenen Routen - von leicht bis anspruchsvoll - durch den Zipline-Park schwingen. Der Park ist auf den leichten Routen bereits ab 6 Jahren beziehungsweise einer Körpergröße von 1,10 m begehbar. Geschlossene Schuhe sind aus Sicherheitsgründen obligatorisch.

Bobbahn

Auf der Kronberg-Bobbahn heißt es freie Fahrt für rasanten Spaß für Besucher! Einzelne oder Paare nehmen in einem mit Schienen sicher verbundenen Schlitten Platz. Nach dem Einstieg führt der Weg zuerst nach oben. Hier haben Besucher Zeit, sich zu entspannen! Die Geschwindigkeit der 1000 Meter langen Abfahrt Richtung Tal wird durch den Bremshebel gesteuert.

Märliwelt

Besucher können Arnika und Jacobi durch ihre Welt voller märchenhafter Abenteuer mit Wasser und Sand bis hin zu luftigen Kletterhöhen begleiten. Staunende Kinderaugen sind garantiert. Erlebnisstationen mit Rätseln und viel Wissenswertem über Pflanzen und Tiere wollen entdeckt werden. Eine Kletterkrone, eine Wasserwelt mit Floß, Wasserspielen und Feenteich laden zu neuen Abenteuern ein. Oder Besucher erleben ungeahnte Höhenflüge auf dem Riesen-Trampolin.



Sommerattraktionen

Luftseilbahn
Kronberg-Bobbahn
Kronberg-Seilpark
Erster Motorikpark der Schweiz
Hörwanderung, Schatzsuche & Kraftweg
Kronberg Berggasthaus & Talrestaurant
Spielplatz



Größte Drohnenshow der Ostschweiz

Feiern Sie 60 Jahre Luftseilbahn mit der größten Drohnenshow der Ostschweiz im Tal! Erleben Sie, wie die Drohnen mit spektakulären Formationen den Himmel im Tal beleuchten. Vor der Show gibt es die Möglichkeit, auf dem Berg oder im Tal mit musikalischer Begleitung zu speisen. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich beim Grillhüsli zu verpflegen. Nach der Drohnenshow im Tal wird im Talrestaurant und beim Grillhüsli weiter gefeiert.

Falls das Wetter am Samstag, 30. März, Drohnenflüge nicht zulässt, wird der Anlass um eine Woche, auf Samstag, 6. April, verschoben.

Es wird empfohlen, einen Tisch im Berggasthaus zu reservieren. Das Talrestaurant ist bereits ausgebucht!



**FROHE
Ostern**

nollen
Hotel & Restaurant

nollen
Hotel & Restaurant

9515 Hosenruck/TG
www.giusisnollen.ch

*... sie ohne
grüner
jagte der Hase
und umarmte den
Jgal.*

nollen
Hotel & Restaurant



Willkommen auf Giusi's Nollen

Das Hotel & Restaurant Nollen liegt an schönster Lage auf 733 Meter über Meer. Bei klarer Sicht geniessen die Gäste einen fantastischen Blick auf den Bodensee und die Alpen. Eine exklusive Lage mit 360° Panorama-Sicht auf die Schweizer Alpen oder Bodensee, lädt zum Verweilen und Geniessen ein. Ob bei einem Ausflug mit der Familie, bei einem Zwischenstopp auf dem Wanderweg, für ein gediegenes Abendessen oder für einen Ferienaufenthalt - das Hotel & Restaurant Nollen hat für Jedermann und Jederfrau etwas.

Neue Führung
Das bekannte Hotel & Restaurant Nollen wird seit gut einem Jahr von einem Trio aus regionalen Unternehmern geleitet. Für sie ist der "Nollen" ein Herzensprojekt. Sie lieben die Gastronomie, sei es als Gastronom oder als Freunde der Kulinarik.

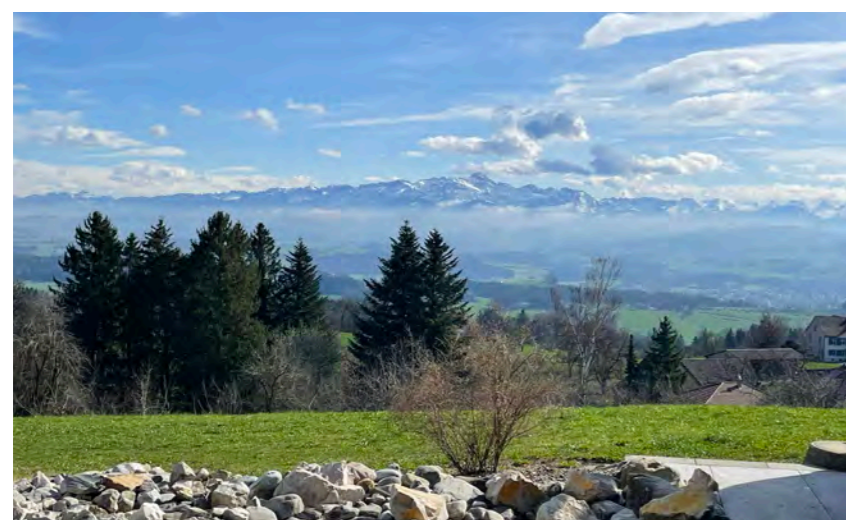
Die Restaurants
Erleben Sie in den frisch renovierten Räumlichkeiten den Geschmack von frischen, regionalen und saisonalen Gerichten, die von der Leidenschaft für gutes Essen und der Liebe zur Natur geprägt sind.

Grillstübli
Fleisch-Liebhaber fühlen sich im Grillstübli so richtig wohl. Erlesene Fleischstücke aus dem Dry Ager werden direkt auf dem Holzkohlegrill zubereitet. Tägliche Empfehlungen und eine kleine à-la-carte Karte ergänzen die Fleischspezialitäten aus der Region.

Panorama-Restaurant
Im Panorama-Restaurant werden leckere à-la-carte Gerichte und kreative Menükreationen gezaubert. Für Vereine und Familien auch mal was «Einfaches» und «Herzhaftes» serviert.

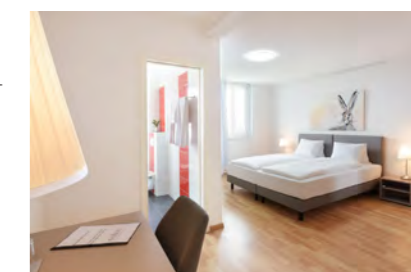
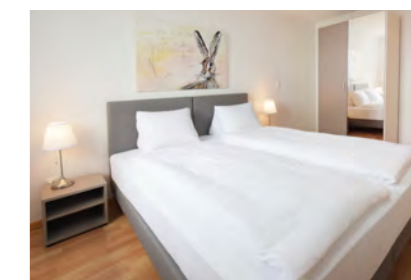
Terrasse mit Panoramablick
Mit einem unglaublichen Panorama-Blick vom Bodensee bis zu den Alpen, lädt die Terrasse zum Verweilen und Geniessen ein. Die Speisekarte bietet eine breite Palette an leckeren Gerichten mit einer kleinen Karte am Nachmittag, die von den Nollen-Köchen mit Sorgfalt und Liebe zum Detail zubereitet werden. Und während Sie entspannen, können sich Ihre Kinder sicher und glücklich auf dem neuen Spielplatz vergnügen.

Der Hektik des Alltags entfliehen.
Die ruhige Lage und die einmalige Aussicht lässt Sie schnell zur Ruhe



kommen und den Moment geniessen. In den 14 individuell und charmant eingerichteten Zimmern finden Sie all den Komfort, den Sie als Familie, Einzelreisende oder Geschäftsreisende zum Entspannen benötigen. Buchen Sie bereits heute ihr Zimmer mit Panoramablick unter info@giusisnollen.ch. Checkin ist täglich von 15:00 Uhr bis 22:00 Uhr, Checkouttäglich bis 10:30 Uhr.

Feste feiern, wie sie fallen!
Ob Taufessen, Geburtstag, Firmenanlass oder Hochzeit, Feste müssen gefeiert werden. Die renovierten Räumlichkeiten bieten genügend Platz für private Feiern, geschäftliche Anlässe oder Bankette jeglicher Art. In einer persönlichen Beratung hilft Ihnen das Nollen-Team gerne zu einem gelungenen Fest, das noch lange in bester Erinnerung bleibt.



WIR-Verrechner sind herzlich willkommen

Das Hotel Nollen ist ein beliebter WIRpartner für Gäste aus der ganzen Schweiz. Unter der neuen Geschäftsführung sind auch zukünftig «WIR'ler» herzlich willkommen.



Für das Mittagmenü werden gerne 50% WIR akzeptiert. Am Abend erhalten ausschliesslich Besitzer von Gutscheinen die Möglichkeit, 50% der Rechnung mit WIR zu begleichen. Konsumations- oder Hotelgutscheine werden gerne ab einem Betrag von Fr. 1'000.- (davon

50% WIR) ausgestellt, die Höhe oder den Wert der Gutscheine bestimmt der Gast. Profitieren Sie von diesem attraktiven Angebot, machen Sie den «neuen» Nollen auch zukünftig zu einem beliebten Treffpunkt für WIR-Verrechner.

nollen
Hotel & Restaurant

Hotel & Restaurant Nollen
Am Nollen 1
9515 Hosenruck/TG
info@giusisnollen.ch
+41 71 521 31 41
www.giusisnollen.ch

Öffnungszeiten:
Mi - Sa 10 - 23 / So 10 - 21 Uhr



Gemeinsam heisst WIR

www.wir-netz.ch

WIR ne+work

* ein unabhängiges Netzwerk der WIR-Geld Verrechner

WIR ne+work Ostschweiz

Einladung zur 67. Generalversammlung

Liebe Mitglieder des WIR-Netzwerk Ostschweiz

Wir laden herzlich zur diesjährigen Generalversammlung am 17. April 2024 im Kleinen Rigi in Schönenberg an der Thur ein. Die Generalversammlung ist eine gute Gelegenheit sich über die Entwicklung des Vereins zu informieren, wichtige Entscheidungen mitzugestalten und die Zukunft gemeinsam zu planen. Nach dem Pflichtprogramm sind alle Mitglieder zu einem festlichen Abendessen eingeladen. Den Abend lassen wir in angenehmer Atmosphäre ausklingen. Eure Anwesenheit und euer Input sind entscheidend für den Erfolg unserer Gemeinschaft. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Generalversammlung mit einer grossen Beteiligung.

Herzliche Grüsse, Irene, Joël und Ralph



Mittwoch, 17. April 2024

Restaurant Klein Rigi
Thurbruggstrasse 31, 9215 Schönenberg A. D. Thur

Das Programm: 18:00 Eintreffen der Mitglieder
18:30 67. Generalversammlung
19:30 Abendessen

Die Anmeldung: www.wir-netzwerk.ch
Anmeldeschluss 07. April 2024

Die Kosten: Für Mitglieder kostenlos



WIR ne+work Zürich WIR ne+work Ostschweiz

KMU TALK
mit Show des Illusionskünstlers
MAGRÉE

Casino Theater Winterthur

KMU Talk:
Künstliche Intelligenz – Illusionen
und Herausforderungen für KMUs

Talk-Gäste:
MAGRÉE – Illusionskünstler
Andy Fitze – Swiss Cognitive AI Network
+ ein weiterer Gast
Moderation: Francois Cochard

Künstliche Intelligenz und ihre
Auswirkungen sind für viele KMUs
eine Herausforderung. Was wird real
und was nicht? Was bedeutet KI für
KMUs und für unser Leben?

Mehr Infos zum Anlass und Inhalt auf
www.wir-netz.ch



Dienstag, 28. Mai 2024

Casino Theater – Winterthur

Das Programm: 18.00 h Eintreffen der Gäste
18.30 h Begrüssung WIR Network Zürich
18.40 h KMU Talk und Show
20.00 h Apéro Riche / Netzwerken

Ort: Stadthausstrasse 119, Winterthur
Die Anmeldung: www.wir-netz.ch
Die Kosten: Mitglieder CHW 40 (Nichtmitglieder CHF 60.-)

Talk & Show
mit dem
Illusions-
künstler
MAGRÉE

WIR ne+work Graubünden- Südostschweiz

Anmeldung
für Mitglieder inkl.
1 Begleitperson:
www.wirnetwork-gr.ch
s.gall@wirnetwork-gr.ch
Anmeldeschluss:
31. März 2024

EINLADUNG ZUR 28. GENERALVERSAMMLUNG



Anträge sind schriftlich bis 10 Tage vor der Generalversammlung dem Präsidenten einzureichen. Im Anschluss an die GV wird ein Apéro inkl. Nachtessen offeriert.

Donnerstag:
11. April 2024

Swiss Heidi Hotel AG
Werkhofstrasse 1
7304 Maienfeld

Beginn: 17.00 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung des Protokolls der 27. Generalversammlung vom 2. Juni 2023 in Vattiz
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung 2023
6. Bericht des Rechnungsrevisors und Décharge-Erteilung
7. Budget 2024
8. Abstimmung über Budget 2024
9. Erneuerungswahlen Vorstand und Rechnungsrevisor
10. Veranstaltungskalender 2024
11. Jahresbeiträge Mitglieder 2024
12. Anträge
13. Allgemeine Umfrage



Mit dem WIR-Network Graubünden/Südostschweiz ans HEIDI-MUSICAL

Verbringen Sie einen sommerlichen Musical-Abend auf der Walensee-Bühne. Ersatzvorstellungen aufgrund einer wetterbedingten Verschiebung finden jeweils an einem spiefreien Tag von Sonntag bis Mittwoch statt. Keine Rückerstattung des Kaufpreises möglich. (Es gelten die AGB des Veranstalters, ohne Ticketversicherung)

HEIDI MUSICAL am Samstag, 22. Juni 2024 mit 100% WIR!

Variante 1 - Eintritt mit Nachtessen

Beste Sitzplatz-Kategorie mit Sitzkissen - Inbegriffen: ein Glacé - ein Glas Prosecco oder Getränk nach Wahl - Gratis-Parkplatz - Fleisch vom Grill mit Salatbuffet - Getränke zum Nachtessen - in der Pause Dessert und Kaffee

Das Programm
17:30 Uhr Apéro **CHW 260.00 p. Pers. Zahlbar mit 100% WIR**
18:00 Uhr Nachtessen
21:00 Uhr in der Pause Kaffee und Dessert

Variante 2 - nur Eintritt

Beste Sitzplatz-Kategorie mit Sitzkissen Inbegriffen: ein Glacé - ein Glas Prosecco oder Getränk nach Wahl - Gratis-Parkplatz

Teilnahme von Firmen auf Anfrage und Buchungsstand **CHW 160.00 p. Pers. Zahlbar mit 100% WIR**

FÜR FIRMEN- UND KUNDENGESCHENKE

Schenken Sie unvergessliche Momente voller Faszination und Begeisterung mit einem Geschenk-Gutschein!

WIR ne+work Graubünden-Südostschweiz

120 Plätze verfügbar

Anmeldung nur möglich unter:
www.wirnetwork-gr.ch oder stefan.gall@wirnetwork-gr.ch

A4 100% WIR
AUF DEN GESAMTEN WARENWERT!

s/w-Drucker / Multifunktionssystem



e-STUDIO409P

NEUHEIT



A4 s/w-Drucker
40 Seiten/Minute
1 x 250 Blatt Papierkassette
100 Blatt Stapelzug
2 Zeilen LCD Panel
netzwerkfähig
Weitere Optionen auf Anfrage

AKTIONSPREIS Fr. 590.-

e-STUDIO409s

NEUHEIT



A4 s/w-Multifunktionssystem
40 Seiten/Minute
1 x 250 Blatt Papierkassette
100 Blatt Stapelzug
Farbiges 10.9 cm Touchpanel
netzwerkfähig
Weitere Optionen auf Anfrage

AKTIONSPREIS Fr. 790.-

Farbdrucker / Multifunktionssystem



e-STUDIO409CP

NEUHEIT



A4 Farbdrucker
40 Seiten/Minute
1 x 250 Blatt Papierkassette
Einzelblatteinzug
Farbiges 10.9 cm Touchpanel
netzwerkfähig
Weitere Optionen auf Anfrage

AKTIONSPREIS Fr. 990.-

e-STUDIO339cs

NEUHEIT



A4 Farb-Multifunktionssystem
33 Seiten/Minute
1 x 250 Blatt Papierkassette
DSDF 100 Blatt Kapazität
Einzelblatteinzug
Farbiges 10.9 cm Touchpanel
netzwerkfähig
Weitere Optionen auf Anfrage

AKTIONSPREIS Fr. 1'190.-

Gerne unterbreiten wir Ihnen auch eine individuelle Offerte. Rufen Sie uns einfach an!

Service und Lieferung wird in der ganzen Schweiz durch Toshiba Tec Switzerland AG gewährleistet. Alle Preise exkl. VRG, Lieferung und MWSt.

TOSHIBA

www.toshibatec.ch

Büma Trading GmbH
Hostatt 4 7214 Grösch
Tel. 081 330 33 57 Fax 081 330 33 58
www.buema-trading.ch

WIR ne+work
Graubünden-
Südostschweiz

Ski-und Badespass im Engadin

Engadiner Boutique-Hotel GuardaVal in Scuol

Ankunft in Scuol mit Begrüssungs-
apéro. Fortsetzung folgt in der
nächsten Ausgabe!



Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine erlebnisreiche Woche und viele "Schümli- Pflümli"...

WIR ne+work
Graubünden-
Südostschweiz



Mini Schöfli
sind bi mir in
guete Hände...

colorino

Wir bringen Farbe in ihr Leben

Colorino Handels GmbH - Reussstrasse 17 - 6038 Gisikon
Tel. 041 311 08 66 - info@colorino.ch - www.colorino.ch



Promotion Frühling 2024

Als Grosshändler für Schweizer Qualitätsfarben, Holzschutzmittel, Industrielacke, Abdeckmaterialien und diverses Zubehör, freuen wir uns, unsere aktuelle Frühlings-Promotion 2024 mit **100% WIR** Geld vorzustellen.

Haben Sie noch weitere Fragen? Sehr gerne sind wir für Sie da.



Manuel Brenner
Geschäftsinhaber
Fachberater Verkauf
ganze Schweiz
079 / 503 30 09

manuel.brenner@colorino.ch



Stefanie Amrein
Verkauf Innendienst
ganze Schweiz
041 / 311 08 66

info@colorino.ch

NEU im Sortiment



Lars Schnüriger
Fachberater Holzschutz
Zentralschweiz &
Produkt Manager Golden Oil
079 / 778 70 13

lars.schnueriger@diotrol.com

Bringen Sie Farbe in Ihr Leben und schauen Sie doch ganz bequem in unserem Online-Shop vorbei. Auf www.colorino.ch finden Sie bestimmt auch Ihre gewünschten Produkte.

Oldtimer und Jungvermählte hoch über dem Zürichsee



1. Grosses Oldtimertreffen 2024 im Hasenstrick

Ostermontag, 01.04.2024, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr - Nur bei guter Witterung
Freier Eintritt - Fahrzeuge ab 30 Jahren - Food-Stände & Oldtimermarkt



Tolle WIR-Angebote

- Kopierpapier 100% WIR**
ab 10 Paketen: Gleicher Preis wie Brack Discount
- Brother Drucker + Multifunktion mit MPS**
mit Cashback bis Fr. 300.00, Rest 100% WIR
- A3-Multifunktions-Kopierer**
mit 3 Jahren VorOrt-Garantie:
ab Fr. 1990.-, 70% WIR
- Original Brother Toner, teilweise HP-Toner**
Gleicher Preis wie Brack Discount: 70% WIR
- kompatible Toner aller Marken**
30% günstiger als Original, 100% WIR
- Monitor 23,8*, 100 HZ, HDMI, USB-C**
Fr. 169.00, 100% WIR

OCoTex

OCoTex AG

Schöngrund 33 - 6343 Rotkreuz
T 041 799 50 00 - Fax 041 799 50 05
Email: info@ocotex.ch - www.ocotex.ch



FRAGEN RUND UMS OSTEREIER

Was wäre Ostern ohne Ostereier? Sie werden gekocht, ausgeblasen, bemalt und gefärbt, um dann versteckt, gesucht oder einfach verschenkt zu werden. Doch was hat es mit dem seltsamen Brauch der bunten Eier auf sich? Wieso bringt ein Hase die Eier, wenn sie doch von Hühnern gelegt werden, und wie ist das eigentlich mit der Frage, was zuerst da war, das Huhn oder das Ei?

Ohne Ei kein Huhn und ohne Huhn kein Ei. Lange hat uns diese Frage gequält. Aber dank der Evolutionswissenschaften kann man sie heute mit ziemlicher Sicherheit zugunsten des Eies beantworten. Das Leben auf der Erde hat sich in Millionen Jahren langsam, aber kontinuierlich weiterentwickelt. Lange bevor es Hühner gab, legten andere Tiere bereits Eier. Da waren die Fische, die Amphibien, die Reptilien. Es folgten die Eier legenden Dinosaurier. Und die Nachfahren der Dinosaurier sind unsere Vögel. Irgendwann im Laufe der Evolution schlüpfte dann aus einem Vogelei ein Küken, das unserem heutigen Huhn ähnlich war und sich im Laufe der Zeit zu dem Federvieh entwickelte, das heute die Menschheit mit Eiern versorgt. Das wäre also geklärt.

Unabhängig von dieser Frage hatte das Ei für uns Menschen schon seit Alters her eine faszinierende Symbolkraft. Eier sind das Zeichen für Fruchtbarkeit und neues Leben. Die Ägypter verehrten es als Ursprung der Welt. Griechen und Römer färbten und versenkten Eier zur Tag- und Nachtgleiche, dem damaligen Neujahrsfest. Es wurde im Frühling gefeiert, wenn die Natur zu neuem Leben erwacht. Den Verstorbenen gab man oft ein Ei mit ins Grab als Zeichen für die Wiedergeburt. Von außen hart und starr birgt es doch neues Leben in seinem Innern. Die frühen Christen übernahmen den heidnischen Brauch und sahen das Ei als Symbol für die Wiederauferstehung Christi am Ostersonntag, für den Sieg des Lebens über den Tod.

Die christliche Tradition, Eier zur Osterzeit einzufärben, führt in die Zeit des Mittelalters. Damals war während der Fastenzeit der Verzehr von Fleisch, Milch und Eiern von der Kirche verboten. Das hat die Hühner allerdings wenig beeindruckt, sie legten trotzdem wie gewohnt fleißig ihre Eier. Das Wegwerfen von wichtigen Lebensmitteln kam nicht in Frage und so wurden die Eier haltbar gemacht, indem man sie hart kochte. Um sie nicht mit den frischen Eiern zu verwechseln, wurden sie einge-

färbt – zu Anfang nur mit roter Farbe in Anlehnung an das Blut Christi. Am Karsamstag nahm man diese Eier mit zur Kirche, um sie weihen zu lassen. Die geweihten Eier wurden dann als Geschenke verteilt und später auch versteckt.

Von hier war der Weg nicht mehr weit zu unserer heutigen Ostertradition, Eier bunt zu färben und zu verstecken. Warum ausgerechnet der Feldhase zum Spezialisten für diese Aufgaben ausgewählt wurde, ist nicht eindeutig geklärt. Aber wie das Ei gilt auch der Hase als Fruchtbarkeitssymbol. Es wäre also durchaus denkbar, dass im Fall von Osterhase und Osterei einfach zwei verschiedene Ideen, die dasselbe ausdrücken, zusammenkamen und seither dafür sorgen, dass der Osterhase die Ostereier bringt – zur besonderen Freude der Kinder. Denn wenn am Ostermorgen die Kinder mit ihren Körbchen auf Nestersuche gehen, spielt die Frage nach dem Huhn und dem Ei, nach der Herkunft von Ostereiern und Osterhasen keine Rolle – Hauptsache, es gibt sie.

Schorten/DEIKE

Hochwertige Eigentumswohnungen in Bühler AR

Ihr neues Wohnglück mit stilvollem Komfort



J. Eisenring AG

Architektur und Vermittlung

9500 Wil
Tel. 071 913 36 70
Fax 071 913 36 71

www.e-arch.ch

info@e-arch.ch



Die hochwertigen Eigentumswohnungen in 9055 Bühler AR bieten eine einzigartige Möglichkeit, das Leben in vollen Zügen zu geniessen. Inmitten einer idyllischen Wanderlandschaft und nur 20 Minuten von St. Gallen entfernt, erwartet Sie hier ein neues Zuhause, das höchsten Ansprüchen an Komfort und Lebensqualität gerecht wird.

Der attraktive Neubau befindet sich an der Bleichelstrasse 5 in Bühler und besticht durch eine ruhige und sonnige Lage, nur 4 Gehminuten vom Bahnhof entfernt. Bereits beim Betreten des Gebäudes empfangt Sie ein grosszügiges und lichtdurchflutetes Wohnzimmer, das dank der grossen Fenster eine angenehme Atmosphäre schafft. Die modernen, offenen Küchen bieten sämtliche Annehmlichkeiten für ein komfortables Kocherlebnis.

Die Wohnungen zeichnen sich durch einen modernen und funktionalen Grundriss aus, der in Kombination mit den hellen Wohnräumen eine äusserst angenehme Wohnatmosphäre schafft. Die Aussenwände bestehen aus Doppelschalen-Backsteinen, die mit einer 20 cm starken Mineralwolle isoliert sind, was eine beeindruckende Dicke von insgesamt 53 cm gewährleistet. Diese Bauweise garantiert eine hervorragende Isolierung gegen Kälte im Winter und Hitze im Sommer, was nicht nur den Wohnkomfort erhöht, sondern auch zu deutlich niedrigeren Energiekosten führt.

Ein weiteres Highlight dieses Projekts ist die grosszügige Tiefgarage, die Teil des Neubaus ist und Einstellplätze mit einer Breite von 2,80





Wir danken allen Handwerkern für die gute Zusammenarbeit!

Metern bietet. Dadurch können die Bewohner ihre Fahrzeuge bequem und sicher abstellen, ohne sich Gedanken über Platzmangel machen zu müssen. Die lichtdurchfluteten Treppenhäuser mit Zwischenpodesten tragen nicht nur zur Sicherheit bei, sondern verschönern auch das Gesamtbild der Immobilie.

Der Innenausbau der Wohnungen besteht durch eine erstklassige Einteilung und einen komfortablen Ausstattungsstandard. Die Bodenbeläge aus Stein, Vinyl oder Parkett verleihen den Räumlichkeiten eine exklusive Note, während die 4-fach verglasten Fenster mit Einbruchschutz und elektrischen Rafflamellenstoren für Sicherheit und Privatsphäre sorgen. Die grosszügigen Küchen sind mit modernsten Geräten ausgestattet; Backofen, Steamer, Geschirrspüler und Kühlschrank, sowie ein Glaskeramikkochfeld und Granitabdeckung. Die Bäder verfügen über 2x Dusche, Badewanne, WC und auch über einen separaten Waschturm. Eine effiziente Luftwärmepumpe in Kombination mit einer Bodenheizung, sorgt das ganze Jahr über für angenehme Temperaturen. Das Haus ist grosszügig und massiv gebaut, inklusive Erdbebenschutz.

Das 9-Familienhaus an der Bleichlistrasse 5 in Bühler vereint nicht nur erstklassigen Wohnkomfort und eine hohe Energieeffizienz, es bietet auch eine attraktive Wohnmöglichkeit für Menschen, die Ruhe, Sonne und ländlichen Charme in einer malerischen Umgebung suchen.

Walter Sonderer

Kontaktieren Sie uns, wir helfen Ihnen gerne weiter! Gerne vereinbaren wir kurzfristig Besichtigungstermine oder Termine in unserem Büro.



J. Eisenring AG
 e Architektur und Vermittlung

9500 Wil
 Tel. 071 913 36 70 www.e-arch.ch
 Fax 071 913 36 71 info@e-arch.ch

Zu verkaufen Eigentumswohnungen:
 3½ Zi.- Wohnung 82 m² Netto-Wfl. Fr. 680'000.00
 4½ Zi.- Wohnung 130 m² Netto-Wfl. Fr. 900'000.00
 inkl. 2 Tiefgaragenplätze

Zu vermieten Eigentumswohnung:
 4½ Zi.- Wohnung 130 m² Netto-Wfl. Fr. 2'600.-. exkl.NK
 inkl. 2 Tiefgaragenplätze

Tel. Mo.- Sa. bis 20.00 Uhr
 071 913 36 70 oder www.e-arch.ch



J. Eisenring AG
 Architekturbüro
 CH-9500 Wil SG

T +41 71 913 36 70
 F +41 71 913 36 71
 M+41 79 438 77 70
 info@e-arch.ch
 www.e-arch.ch





DU SUCHST NACH DEN BESTEN PRODUKTEN FÜR DEINE GESUNDHEIT UND DEIN WOHLBEFINDEN?

HIER SIND SIE !

Alle hergestellt aus der Königin der Heilpflanze **"ALOE VERA"!**

Jetzt zu einem sensationellen Probiertpreis von CHW 210.-

statt CHW 246.-
exkl. Porto inkl. Beratung

Bestelle gleich hier: Leibacher.flp@bluewin.ch



Der ideale Touch, um sich einen Überblick über die vielseitige Forever-Produktepalette zu verschaffen.

Das ist dein optimaler Tag mit Forever! Die Produkte aus dem Touch of Forever begleiten dich und deine gesamte Familie durch den Tag. Die Wirkung kannst du von morgens bis abends erleben: Bei einer erfrischenden Dusche, bei der Haarpflege mit den Forever-Produkten oder im gut verträglichen Deodorant. Die Kraft der Aloe Vera entfaltet sich in der schonenden Zahnpasta und in den herrlichen Aloe- Vera-Getränken. Den ganzen Tag geniessen – mit dem Touch of Forever Art. 914.



Bernadette und Werner Leibacher
FOREVER Business Owner
Leimstrasse 25, 4803 Vordemwald

Natel: 079 699 55 73

E-Mail: Leibacher.flp@bluewin.ch

Homepage: <http://aloeleibacher.flp.ch>

Magazin: <http://leibacher.forever-yours.eu>



30 Jahre Schweizer Gastronomie-Verzeichnis «schlemmen.ch»

Dieses Jahr feiert das Schweizer Gastronomie-Verzeichnis schlemmen.ch bereits sein 30-Jahr-Jubiläum. Nach einem Neuaufbau und einer für uns alle schwierigen Pandemie-Zeit lassen wir unser Konzept nun mit neuen Ideen und Zielen erblühen und lassen es auf die ganze Deutschschweiz ausweiten.

Im Gastronomie-Verzeichnis schlemmen.ch werden ausschliesslich erlesene, empfehlenswerte Betriebe aufgenommen, welche sich durch hochwertige Qualität auszeichnen. Die Betriebe werden bewusst nicht von uns bewertet. Unser etabliertes Konzept setzt anstelle von Punkten, Sternen oder Kochmützen auf übersichtliche Informationen.

Das Produkt profitiert von der Interaktion mit unseren beiden Webseiten. Die Website schlemmen.ch sowie unsere englische Version swissrest.ch wur-

den aktualisiert und erstrahlen in neuem Glanz. Das neue Print-Verzeichnis Ausgabe 2024 überzeugt durch frisches Design, handliches Format und erfreut sich grosser Beliebtheit. Eine Trumpfkarte sind unsere beliebten Geschenkgutscheine im schönen Geschenk-Couvert, die über die Website bestellt und dann in allen unsere Partnerbetrieben eingelöst werden können. Messeaktion: Bestellen Sie bis Muttertag Ihre Gutscheine mit 50% WIR-Anteil.

Eine zweite aktualisierte Print-Ausgabe 2024 ist nach den Sommerferien geplant. Gerne würden wir weitere Restaurants in unserer Neuausgabe und auf unseren Webseiten als Partnerbetriebe aufführen.

Zum 30-jährigen Jubiläum sind im 2. Halbjahr einige Ideen und Kooperationen vorgesehen - gerne auch mit Ihnen.

Beste Grüsse und en Guete!
schlemmen.ch
Thomi Bräm, Herausgeber

schlemmen.ch

Schweizer Gastronomie-Verzeichnis

Zum Muttertag am 12. Mai

Ein Gutschein – viele Restaurants:

- Einlösbar in allen **schlemmen.ch**-Partnerrestaurants der Schweiz
- Aktion bis Muttertag: Gutschein-Bestellungen mit 50% WIR-Anteil
- Zu jedem Gutschein gratis das neue Schweizer Gastronomie-Verzeichnis **schlemmen.ch – seit 30 Jahren**

Christen in der Welt

Brot, Wein und Heiliger Geist

Als der Stern über Bethlehem aufging, lockte er nicht nur die drei Weisen aus dem Morgenland – mit seinem Aufgang begann nicht weniger als eine neue Ära. Das Christentum ist mit etwa 2,26 Milliarden Anhängern – das entspricht rund einem Drittel der Weltbevölkerung – die größte Glaubensgemeinschaft weltweit. Doch so weit die Christen auch über den Globus verstreut sein mögen, so sind sie doch durch die gemeinsame Geschichte und ihren Glauben vereint.

Das Christentum zählt neben dem Islam, dem Hinduismus, dem Buddhismus und dem Judentum zu den fünf großen Weltreligionen. Weltweit sind Christen wie folgt verteilt: 26 Prozent aller Christen leben in Europa (inklusive Russland), 25

Prozent in Lateinamerika, 20 Prozent in Afrika, 17 Prozent in Asien und 10 Prozent in Nordamerika. Die „eine christliche Kirche“ gibt es aber nicht. Im Laufe der Jahrhunderte haben sich innerhalb der christlichen Kirche viele Konfessionen her-

ausgebildet. Die vier größten sind die römisch-katholische, die orthodoxe, die protestantische und die anglikanische. Viele Dinge des Alltags, die auf den ersten Blick nichts mit Religion zu tun haben mögen, sind christlichen Ursprungs. So mar-

kiert das Jahr der Geburt von Christus den Beginn der christlichen Zeitrechnung.

Das Christentum kennt drei große Kirchenfeste. In der besinnlichen Adventszeit bereiten sich die Christen auf Weih-

nachten, das freudige Fest anlässlich Christi Geburt, vor. Es wird auf die unterschiedlichste Art und Weise begangen. In Deutschland hat es Tradition, eine Weihnachtskrippe aufzustellen, die Bescherung findet am 24. Dezember abends

statt. Die Kinder im angelsächsischen Raum ziehen hingegen ihre Geschenke am Morgen des 25. Dezember aus den am Kamin aufgehängten Strümpfen.

Karwoche heißt die Woche vor Ostern und bildet den Auftakt zu dem zentralen Ereignis des christlichen Glaubens. Zugleich leitet sie das Ende der Fastenzeit ein. Sie beginnt mit dem Palmsonntag. An diesem Tag wird an den umjubelten Einzug Jesu in Jerusalem gedacht. Der Gründonnerstag ist der Tag, an dem Jesus zusammen mit seinen Jüngern das letzte Abendmahl einnahm. Seither gilt dieser Tag als der Tag der Einsetzung der Eucharistie, der Abendmahlfeiern mit Brot und Wein. Vielerorts kommen an diesem Tag fleischlose grüne Speisen auf den Tisch. Der darauffolgende Karfreitag gemahnt an den Tag, an dem Jesus ans Kreuz geschlagen wurde. Seither ist das Kreuz ein christliches Symbol. Es steht einerseits für den Tod des Messias, andererseits auch für die damit verbundene Aussicht auf Befreiung von den Sünden und die Wiederauferstehung von den Toten. Diese wird am Ostersonntag gefeiert. Auch rund um das Osterfest haben die verschiedensten Brauchtümer Tradition: Das Osterfeuer und die Osterkerze, als symbolisches Brandopfer, gehören dazu.

Pfingsten ist das dritte große Fest des Christentums. Seine Bezeichnung stammt vom griechischen Wort „pentekoste“ („der Fünfzigste“) und verweist auf ein Wunder, das 50 Tage nach Ostern stattfand: die Herabsenkung des Heiligen Geistes in Form einer Taube. Diese ermöglichte den Jüngern, fremde Sprachen zu sprechen und somit unzählige Menschen zum Christentum zu bekehren. Das Ereignis bezeichnet die Geburtsstunde der christlichen Kirche. Weltweit wird in Gottesdiensten an diese Begebenheit erinnert.

von Åkerman/DEIKE

TopCC
clever & charmant

**EIN EINKAUF.
ALLES BEKOMMEN.
JETZT PROFITIEREN.**

**Ihr Vorteil
20% WIR**

Herzlich willkommen bei TopCC, wo ein riesiges Sortiment, die besten Weine, das frischeste Gemüse und das leckerste Fleisch auf Sie warten.

**TopCC. EINER FÜR ALLES.
OFFEN FÜR ALLE.**

Infos: 0800 800 070 (gratis) |
info@topcc.ch | www.topcc.ch



26738/01R08

F. OSWALD CONSULTING GmbH

WIR FAHREN JEDEN SONNTAG ZUR SORGFÄLTIGEN ZAHNBEHANDLUNG NACH UNGARN

MEHR AUCH UNTER: WWW.ZAHNBEHANDLUNG-UNGARN.CH

**SPAREN SIE AM PREIS,
NICHT AN DER QUALITÄT! 50% WIR**

Reisen Sie mit uns zu sorgfältigen Zahnbehandlungen nach Ungarn und holen Sie sich Ihre ganz persönliche Schweizer Zahnarztlösung zu echt ungarischen Preisen. Über 20'000 Kunden sind begeistert mit sonnigem Lächeln aus Ungarn zurückgekehrt!



Besuche uns an der WIR
MESSE OSTSCHWEIZ
im Stadtsaal Wil



Zahnklinik Oswald
MODERNE ZAHNHEILKUNDE | IMPLANTOLOGIE | NOTFALLDIENST

**GUT VORBEREITET HIN -
SORGLOS ZURÜCK, DANK
ZAHNKLINIK IN EBIKON/LU
UND 9500 WIL/SG**

**WOCHENFAHRTEN
2024**

Unsere Wochenfahrten,
Sonntag bis Samstag,
finden während dem ganzen
Jahr mit unserem neuen
modernen SETRA Car statt.



KONTROLLFAHRTEN 2024

Jährlich führen wir zu einem Vorzugspreis sechs Kontrollfahrten mit einem modernen Reisebus nach Győr durch. Diese überaus beliebten Kontroll- und Servicefahrten finden jeweils von Mittwochabend bis Samstagabend in den Monaten März bis Juni und September bis Dezember statt.

KURZFLUG MIT FRANZ OSWALD 2024

Abflug jeweils Sonntagabend ca. 21.00 Uhr mit Rückflug gemäss individuellem Programm. Diese Flüge werden von Herr Oswald persönlich, oder von einer unserer Mitarbeiterinnen begleitet.



**FÜR ANGSTPATIENTEN BIETEN WIR DEN IN MODE
GEKOMMENEN DÄMMERSCHLAF AN**

MEHR INFOS UNTER: WWW.DÄMMERSCHLAF.CH



**DIE NEUE ALL-ON-6-TECHNIK:
Der kurze Weg zum fixen Zahnersatz**

Dank neuen Implantat Techniken, stehen den Patienten heute neue Behandlungsmethoden offen, die den Weg zum fixen Zahnersatz erheblich verkürzen. Die in dem vorderen Knochensystem eingesetzten Implantate sind meistens sofort belastbar. Auf die frisch eingesetzten Implantate kann eine gekürzte, provisorische Kunststoffbrücke aus 12 Zähnen innerhalb eines Tages geschraubt werden. Während der Heilphase (3 bis 6 Monate) bietet diese provisorische Brücke den Patienten ein ausgezeichnetes Komfortgefühl. Am Ende der Behandlung wird diese durch eine fest verankerte, wunderschöne Keramikbrücke ersetzt, die vom Zahnarzt jederzeit für Servicearbeiten abgeschraubt werden kann.

RESERVIEREN SIE JETZT EINEN KOSTENLOSEN BERATUNGSTERMIN! TELEFON 071 951 02 71



50% WIR **F. OSWALD CONSULTING GMBH**

St. Galler Strasse 62b | 9500 Wil | Telefon 071 951 02 71 | Fax 071 951 02 73
info@zahnbehandlung-ungarn.ch | www.zahnbehandlung-ungarn.ch





camper3000.ch

MATRATZEN FÜR WOHNMOBIL, CARAVAN UND SCHIFF

Caravan und Boote Massgefertigte Matratzen von San Gottardo für Ihr Wohnmobil, Camper oder Boot

Erholsam schlafen im Wohnmobil -Mit den Schweizer SanGottardo-Qualitäts- Matratzen von Villa Bella

Auf Ihren Reisen sorgen wir für einen gesunden und erholsamen Schlaf. Jede Matratze lässt sich individuell auf Ihr Wohnmobil bzw. Caravan anpassen.

Sonderformen und Sondergrößen können passgenau gefertigt werden



SanGottardo
swiss concept
Schlaf pur!

Unsere camper3000 – Kunden von Villa Bella erwarten von unseren Produkten hochwertigste Materialien, eine einwandfreie Verarbeitung und zuverlässige Leistung. Mit unseren San Gottardo Matratzen sind Sie auf dem richtigen Weg, passend für jedes Wohnmobil.

Clean Fresh Kissen



Clean Fresh
SanGottardo

Feuchtigkeitsregulierend
optimale Schutz vor Milben
Bakterien und Pilze

silikonisierte 3D
Hohlfaser

Waschbar

Ergo Matratze



H2 Soft bis medium H3
Coolmax / Lyocel
Bio Waterfoam

Astoria Matratze



Dualer Schlafkomfort
H2 & H3 zwei in eins
Antibakteriell & Antiallergisch
optimaler Komfort

Unsere San Gottardo Matratzen bieten viele Vorteile:
wird exakt an die Innenausstattung angepasst
ideal für das mobile Reisen: Bequem und komfortabel
abnehmbarer und waschbarer Überzug nachhaltige
Produktion mit ausgewählten Rohstoffen von
höchste Qualität

Die Liebe zum Detail braucht Zeit und Empathie.
Keine Massenfertigung aus der Lagerhalle. Individuelle Handarbeit
für jeden Kunden bis ins kleinste Detail ist unsere Manufaktur-
Philosophie. Ausgesuchte Materialien nach dem
Nachhaltigkeitsprinzip mit antiallergischen Naturfasern botanischen
Ursprungs verfeinern unsere Matratze bis ins letzte Detail.

Caravan-Besitzer, die ihre Schlafqualität verbessern wollen fahren mit der SanGottardo Matratzen am besten.



SanGottardo
swiss concept
Schlaf pur!

Befresh Topper
COOLER



Wärmeableitung

Sofortige
Abkühlung Frisches Gefühl
Weniger Schwitzen

Duo Feeling Matratze



zwei in eins H2 & H3 Härtegrad
Ergonomisch FCKW Frei
waschbar 60°
mit Reißverschluss

Aloe Mini Matratze



Memory Foam
Aloe-Vera-Gewebe
Maximale atmungsaktivität
Ökologisch
100% hypoallergene Fasern

Wie gehe ich vor:
Besuchen Sie mit Ihrem Wohnmobil oder Matratze unser Atelier Villa Bella in 4802 Stregelbach bei Zofingen nach vorheriger Terminabsprache und wir fertigen eine Schablone an oder Sie lassen Ihre alte Matratze gleich vor Ort.
Bei uns können Sie ihre künftige Matratze auch gleich Probeliegen.

Termin für Showroom, Verkauf und Atelier Villa Bella, Bergackerweg 5 4802 Stregelbach bei Zofingen
Tel:062 791 47 47 info@camper3000.ch

Heimservice
Das Ganze können wir auch bei Ihnen zu Hause vor Ort machen. Vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Unser Service-Team ist in der ganzen Schweiz unterwegs.

Wir sind Ihr Manufaktur-Partner, der Ihnen fast keine Wünsche mehr unerfüllt lässt.
Keine Massenfertigung in wenigen Stunden, sondern eine individuelle
Anfertigung für jeden Kunden, gehört bei uns zum obersten Standard.
Wir nehmen uns Zeit für Ihre individuellen Bedürfnisse.




MATRATZEN FÜR WOHNMOBIL, CARAVAN UND SCHIFF

Administration und Vertrieb: Progrex Handels AG Rote Trotte 10 6340 Baar/Zug Tel: 041 760 15 08 www.camper3000.ch

Lernen von der Natur



Die Holzbretter hatte der kleine Junge mit Lederbändern an seine Arme geschnallt. Die zweckentfremdeten Riemen von seinem Schulranzen sollten seine Flügel am richtigen Platz halten. Weit breitete er seine Arme aus und atmete tief durch, dachte ganz genau an die richtigen Flügelbewegungen. Der kleine Bub wollte fliegen wie ein Storch, wie die wunderbaren weißen Vögel, die er so lange beobachtet hatte. Genau wie sie würde er grazile Bahnen am Himmel ziehen und langsam gleiten durchs endlose Blau. Er schloss die Augen – und rannte den Hügel hinab, schnell, schneller, noch schneller. Flattern wie ein Vogel. Und dann hob er ab, ja, er flog. Direkt auf die Nase.

Dieser kleine Junge war Otto Lilienthal. Er ließ sich nicht entmutigen. Was er als Schuljunge Tausende Male versuchte, klappte eines Tages tatsächlich. Der begeisterte Naturbeobachter schaffte es, den ersten funktionierenden Segelflugapparat für Menschen zu erbauen. Als er viel später wieder auf einem Hügel stand, hatte er diesen extra für seine Flugversuche erbauen lassen. 15 Meter hoch war der „Fliegehügel“. Diesmal musste er keine Holzbretter mehr als Flügel zweckentfremden. Jetzt stand er in einem hölzernen Rahmen mit Tragflächen. Unter ihm winkten und jubelten faszinierte Menschen. Und wieder rannte Otto los und hob ab. Und diesmal bekam er nichts auf die Nase als einen sanften Windhauch. Denn er flog und flog und flog – 80 Meter weit.

Was wohl die Vögel dachten, als Lilienthal am 29. Juni 1895 als erster Mensch in ihr Territorium vordrang? Wahrscheinlich: Das ist alles nur geklaut. Denn Lilienthal verbrachte seine Zeit mit dem Kopieren des Wissens der Natur. Er versuchte, sie zu imitieren, und entdeckte dabei das Grundprinzip des Fliegens: den Auftrieb am Flügel durch unterschiedlich schnell vorbeiziehende Luftströmungen. Indem er dieses Prinzip nachbaute, gehörte er zu den Pionieren der sogenannten Bionik, der Zusammenführung von Natur und Technik.

Den Begriff selbst gibt es dabei erst seit den 1960er-Jahren. Die Idee dahinter ist allerdings deutlich älter. Denn von der Natur lernt der Mensch schon seit Anbeginn der Zeit. Berühmtester Pate dieser Art von Entwicklung ist wohl Leonardo da Vinci, der schon im 16. Jahrhundert Flugmaschinen nach dem Vorbild des Vogelflugs entwickelte. Aber erst Lilienthal schaffte es, der erste menschliche Vogel zu werden.

Während der Evolution hat die Natur in einem ständigen Optimierungsprozess so viele Probleme gelöst, dass der Mensch sie nur kopieren muss, um perfekte Lösungen zu finden. Durch den ständigen Kampf ums Überleben ist die Natur mit all ihren Lebewesen praktisch die perfekte freie Marktwirtschaft für Ideen. Denn wer es nicht schafft, die ihm zur Verfügung stehenden Ressourcen so sparsam, schlau und effektiv wie möglich einzusetzen, stirbt aus. Minderwertige „Technik“ hat in der Biologie also keine Chance. Das macht sich die moderne Wissenschaft zunutze und versucht, der Natur ihre Technikgeheimnisse zu entlocken, die sie wie einen Bauplan in ihrer DNA verschlüsselt von Generation zu Generation weitergibt. Die genialen Lösungsansätze sind dabei so vielfältig wie die Natur selbst. Und je weiter die menschliche Technik fortschreitet, desto bewundernswerter erscheint uns die Natur.

So entdeckte der österreichische Naturforscher Viktor Schaubberger im letzten Jahrhundert eine Wirbelstruktur des Wassers, die er als Grundprinzip des Lebens betrachtete. Zu seiner Zeit war das für die Wissenschaft eine geradezu wahnsinnige These – zumal sie von einem Förster stammte. Aber noch innerhalb Schaubergers Lebenszeit, im Jahre 1953, bewies die Entdeckung der gedrehten Struktur der DNA, dass er recht hatte. Die menschliche DNA besteht aus einer Doppelhelix – das ist nichts anderes als die Form und Drehung, die bei der Verwirbelung von Wasser in einem hyperbolischen Trichter entsteht. Dieser Trichter wiederum ist nichts anderes als die geometrische Umsetzung einer schon vom Mathematiker Johannes Kepler entdeckten musikalischen, natürlichen Harmonie. Dieses Prinzip der sich auf allen Lebensebenen wiederholenden Strukturen und Formen nennt sich „Fraktalität“. Man findet sie an Finanzmärkten in der Struktur von Aktienkursen genauso wie in der Tierwelt. So kommt es, dass die von Schaubberger entdeckte, um sich selbst gedrehte

Naturform auch in den Hörnern einer afrikanischen Antilope namens Kudu ihren Ausdruck findet.

Hochleistung dank Einfachheit, das scheint das Grundprinzip der Ingenieurskunst der Natur zu sein. Dabei scheint die Ersparnis von Energie genauso wichtig wie Haltbarkeit und Stabilität. In Zeiten erhöhten Umweltbewusstseins ist das aktueller denn je. Und da die besten Ideen deshalb schon seit langer Zeit existieren, liegt es nun an der Bionik, sie mehr und mehr zu entschlüsseln. Oft reicht es dabei, einfach nur genauer hinzuschauen. So wie der Bioniker Georges de Mestral, der einen genialen wiederverwertbaren Verschluss einfach aus der Natur übernahm. Nachdem er bei Spaziergängen dauernd das Fell seines Hundes von Kletten befreien musste, ging ihm plötzlich ein Licht auf. Was, wenn man dieses Prinzip auf eine menschliche Anwendung übertragen würde? Und schon war der Klettverschluss geboren.

Es muss also nicht immer Hightech sein – im Gegenteil –, die natürlichen Lösungen unserer technischen Probleme sind immer viel einfacher und praktischer, als man denken könnte. Schließlich muss im ständigen Überlebenskampf der Natur eine Technik genutzt werden, die simpel, stabil und leicht umsetzbar ist. Dabei haben Architekten entdeckt, dass die Kuppelform, die in der Natur ständig genutzt wird, zum Beispiel für Schneckenhäuser, eine der stabilsten und Baumaterial sparendsten Konstruktionen überhaupt ist. Und was einmal funktioniert, das nutzt die Natur wieder und wieder – nach dem Prinzip der oben genannten „Fraktalität“. Und die Bionik lernt davon. Falls Sie heute morgen geduscht und Ihr Handtuch vom Haken genommen haben, dann ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass Sie die Kuppelform genauso genutzt haben, wie es auch der Tintenfisch tut. Der hat nämlich kleine Kuppeln an seinen Tentakeln, die Unterdruck generieren und als Saugnapf funktionieren. Und diese Saugnäpfe wiederum befestigen an Badezimmerfliesen einfach und genial einen Handtuchhalter. Oder auch das Navigationsgerät an der Autoscheibe.

Sogar der Fallschirm, der Otto Lilienthal vielleicht hätte retten können, als er schließlich bei seinem letzten Flug aufgrund einer unbeherrschbaren Windböe abstürzte, wurde von der Natur inspiriert. Bei der Konstruktion orientierte sich Erfinder George Cayley an den Flugsamen von Pflanzen. Und wer weiß, vielleicht entdecken Sie selbst ja bei Ihrem nächsten Spaziergang ein Naturprinzip, das ein weiteres menschliches Problem lösen kann. Sie müssen einfach nur genau hin- und anschauen. Frei nach Viktor Schaubberger: „Die Natur kopieren und kopieren“. Schmidt/DEIKE

Der **Widder** & die Musik

Es gibt kaum ein Sternzeichen, das so unvoreingenommen und aufgeschlossen ist wie der Widder. Er ist immer ein überaus gern gesehener Gast. Da der Widder über eine unbändige Kreativität und über ein großes Maß an Humor verfügt, kann er mit seinen amüsanten Episoden mühelos eine ganze Festtagsgesellschaft unterhalten. Ein Widder hat Pfeffer im Hintern und weiß, was er will. Er kann unschwer verbergen, dass er ein Feuerzeichen ist. Sollte ihn einmal die Langeweile plagen, so ist diese selten von langer Dauer und er hat Mittel und Wege, sie schnell zu überwinden. Er mag es gern ordentlich und weiß feste Strukturen zu schätzen.



So offen und tolerant ein Widder gegenüber seinen Mitmenschen ist, so verhält es sich auch mit seiner Lieblingsmusik. Er lässt sich schwerlich auf eine Musikrichtung festlegen und hält diesbezüglich an seiner unbefangenen Einstellung fest. Von außen ist er nicht zu manipulieren und hat seinen eigenen Kopf. Sein feuriges Temperament lässt sich unschwer an seinem Musikgeschmack ablesen. Songs und Melodien, die ihm gefallen, sollten eine gewisse Dynamik an den Tag legen. Schnelle Beats, pointierte Rhythmen und Presto-Passagen zählen daher zu seinen Favoriten. Stellt man ihm die Frage nach seiner Lieblingsmusik, so wird er sicherlich die anspruchsvolle „La Campanella“ von Franz Liszt oder Nikolai Rimski-Korsakows prominenten „Hummelflug“ nennen. Märsche wie beispielsweise Wolfgang Amadeus Mozarts „Rondo Alla Turca“ stehen bei ihm ebenfalls hoch im Kurs.

Neben klassischer Musik ist der Widder aber auch Punk, Hip-Hop und Reggae zugetan. Diese Musikrichtungen verkörpern genau die Energie, die für ihn

elementar ist. The Cure, Ozzy Osbourne oder Bob Marley stehen stellvertretend für den entspannten und dennoch aufregenden Lifestyle des Widders. Er ist ein passionierter Konzertbesucher. Stets findet er sich dort als einer der Ersten ein, um einen guten Platz in vorderster Reihe zu ergattern. Der Widder liebt es, zu seiner Lieblingsmusik zu tanzen, dabei überschüssige Energie loszuwerden und seiner sprudelnden Lebensfreude Ausdruck zu verleihen. Hier, unter lauter Gleichgesinnten, befindet er sich in seinem Element. Der Widder hat einen unbändigen Bewegungsdrang. Das Kanalisieren seiner Kräfte auf diesem Weg hilft ihm dabei, den Kopf freizubekommen. Da er recht sportlich ist, steckt in dem feurigen Widder selbstverständlich ein begeisterter und ausdauernder Tänzer.

Als Widder-Geborener ist man prädestiniert dafür, als Leadsänger im Rampenlicht zu stehen. Kreative Ausnahmekünstler wie beispielsweise Lady Gaga, Céline Dion oder Elton John gehören diesem Sternzeichen an. Wenn sie als Musiker reüssieren, dann oft an Schlag- und Rhythmusinstrumenten wie Schlagzeug, Kastagnette oder Pauke. Wer einen Widder kennt, dem ist klar, dass ein Stück wie die „Sinfonie mit dem Paukenschlag“ nur aus der Feder eines Widders stammen kann. Und dem ist tatsächlich so: Joseph Haydn, der in diesem 1791 komponierten Stück Rhythmus und Humor in nie da gewesener Weise vereint, war ein Widder. Wer also mit einem solchen durch die Gegend zieht, kann sich auf allerlei gefasst machen und sich sicher sein, dass auch in puncto Musik für Abwechslung gesorgt ist.

von Äkerman/DEIKE

Klein Rigi für Geniesser

Mit Freunden auf ein gutes Stück Fleisch, mit der Partnerin oder dem Partner auf ein Glas Wein, mit Kollegen auf eine Zigarre: Das Hotel-Restaurant «Klein Rigi» ist der Ort für Geniesserinnen und Geniesser. Klar, dass hier auch Feste und Geschäftsanlässe zum Genuss-Erlebnis werden. Und da wir gerne an alles denken, übernehmen wir auf Wunsch auch den Rücktransport für Sie. Tauchen Sie für einen Moment in die Welt des Genusses ein – in die Welt des «Klein Rigi». Im Hier und Jetzt beginnen gute Geschichten. Werden Sie Teil davon. www.kleinrigi.ch

Hotel Klein Rigi
Thurbruggstrasse 31
9215 Schönenberg a. d. Thur
Tel. 071 642 49 49
info@kleinrigi.ch
www.kleinrigi.ch

Öffnungszeiten:
Montag/Dienstag Ruhetag
(Auf Anfrage geöffnet)
Mittwoch bis Samstag
von 17.00 - 24.00 Uhr
Sonntag 11.00 - 22.00 Uhr

Gerne 50% WIR



WIR
MESSE OSTSCHWEIZ

Samstag, 13. April von 12 - 17 Uhr
Sonntag, 14. April von 10 - 17 Uhr
Stadtsaal - Wil/SG

WIR
MESSE OSTSCHWEIZ



**ESSEN &
TRINKEN
MIT WIR**

**Herzlich
Willkommen
im frisch
renovierten
Nollen**




nollen
Hotel & Restaurant
9515 Hosenruck/TG
+41 71 521 31 41
GIUSISNOLLEN.CH

WIR partner

**Möchten Sie
ebenfalls eine Präsenz
auf unseren
Gastroseiten?**

Rufen Sie uns an unter
079 207 81 26
oder
wsmarketing@bluewin.ch

**WIR
MESSE OSTSCHWEIZ**

Gerne 100% WIR!



La Luna
Ristorante Pizzeria Trattoria

Alleestrasse 53, 8590 , 8590 Romanshorn
Tel. 071 463 40 30 - E-Mail: pizza@la-luna.ch
www.la-luna.ch

Wassergasse 14, 9320 Arbon/TG
Tel. 071 446 15 15 - E-Mail: pizza@la-luna.ch
www.la-luna.ch

Im «Schiff» legen wir ganz
besonderen Wert auf gute
Fleischqualität



**RESTAURANT
Schiff**
9500 WIL
C. Oberkofler

Mattstr. 4, 9500 Wil
071 911 12 10
www.restaurant-schiff-wil.ch

Gerne 100% WIR




Toggenburgerhof
Kirchberg SG

Florastrasse 2
CH-9533 Kirchberg SG
Telefon 071 932 00 32
info@toggenburgerhof.ch
www.toggenburgerhof.ch

- Das Lokal am Tor zum Toggenburg mit der grossen Auswahl an verschiedenen Räumen
- Ideal für kleine und grosse Anlässe
- Schöne Sommerterrasse
- Wintergarten
- Gutbürgerliche Küche
- 16 Hotelzimmer
- 365 Tage geöffnet

Haben Sie einen Anlass oder ein Fest zu organisieren? – Der Toggenburgerhof ist Ihr Partner!

Gerne 50% WIR



**Umberto
Salta in Bocca**
Ristorante & Pizzeria
Münchwilen

Mo|Di|Do|Fr|So: 11:30 – 14:00 | 17:30-23:00
Samstag: 17:30-23:00
Mittwoch Ruhetag

WIR partner

Mit Holzofenpizza & hausgemachten Teigwaren
Wir akzeptieren gerne 50% WIR
Ihre Adresse für einen italienischen Abend im engen Kreis, einer Firmenfeier, Weihnachtsessen und Familienfeste aller Art.

Ristorante Pizzeria Salta in Bocca
Familie Serpa-Russo
Weinfelderstrasse 17|9542 Münchwilen
Tel 071 966 21 41 | www.saltainbocca.ch

A3

100% WIR

AUF DEN GESAMTEN WARENWERT!

Farb-Multifunktionssysteme

<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="font-weight: bold;">e-STUDIO2021AC</div> <div style="background-color: red; color: white; padding: 2px 5px; font-weight: bold;">NEUHEIT</div> </div> <p style="font-size: 8px;">Konzeptbild</p> <p style="font-size: 8px;">20 Seiten/Minute in Farbe und s/w Formate A5R - A3 100 Blatt Originaleinzug (Duplex) 1 x 223 Blatt Papierkassette 1 x 550 Blatt Papierkassette 100 Blatt Einzelblatteinzug Farbiges Multi-Touchpanel 26 cm Security SSD 128, 4 GB RAM Unterschrank OCR-B Schrifterkennung Weitere Optionen auf Anfrage</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center; margin-top: 10px;"> <div style="font-size: 24px; font-weight: bold;">▶ AKTIONSPREIS</div> <div style="text-align: right;"> <p style="font-size: 24px; font-weight: bold; color: red;">Fr. 5'290.-</p> <p style="font-size: 12px;">statt Fr. 7'480.-</p> </div> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="font-weight: bold;">e-STUDIO2521AC</div> <div style="background-color: red; color: white; padding: 2px 5px; font-weight: bold;">NEUHEIT</div> </div> <p style="font-size: 8px;">Konzeptbild</p> <p style="font-size: 8px;">25 Seiten/Minute in Farbe und s/w Formate A5R - A3 100 Blatt Originaleinzug (Duplex) 1 x 223 Blatt Papierkassette 1 x 550 Blatt Papierkassette 100 Blatt Einzelblatteinzug Farbiges Multi-Touchpanel 26 cm Security SSD 128, 4 GB RAM Unterschrank OCR-B Schrifterkennung Weitere Optionen auf Anfrage</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center; margin-top: 10px;"> <div style="font-size: 24px; font-weight: bold;">▶ AKTIONSPREIS</div> <div style="text-align: right;"> <p style="font-size: 24px; font-weight: bold; color: red;">Fr. 6'290.-</p> <p style="font-size: 12px;">statt Fr. 8'900.-</p> </div> </div>
<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="font-weight: bold;">e-STUDIO2525AC</div> <div style="background-color: red; color: white; padding: 2px 5px; font-weight: bold;">NEUHEIT</div> </div> <p style="font-size: 8px;">Konzeptbild</p> <p style="font-size: 8px;">25 Seiten/Minute in Farbe und s/w Formate A5R - A3 100 Blatt Originaleinzug (Duplex) 2 x 550 Blatt Papierkassette 100 Blatt Einzelblatteinzug Farbiges Multi-Touchpanel 26 cm 180 GB SSD Unterschrank OCR-B Schrifterkennung Weitere Optionen auf Anfrage</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center; margin-top: 10px;"> <div style="font-size: 24px; font-weight: bold;">▶ AKTIONSPREIS</div> <div style="text-align: right;"> <p style="font-size: 24px; font-weight: bold; color: red;">Fr. 7'490.-</p> <p style="font-size: 12px;">statt Fr. 10'340.-</p> </div> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="font-weight: bold;">e-STUDIO3025AC</div> <div style="background-color: red; color: white; padding: 2px 5px; font-weight: bold;">NEUHEIT</div> </div> <p style="font-size: 8px;">Konzeptbild</p> <p style="font-size: 8px;">30 Seiten/Minute in Farbe und s/w Formate A5R - A3 100 Blatt Originaleinzug (Duplex) 2 x 550 Blatt Papierkassette 100 Blatt Einzelblatteinzug Farbiges Multi-Touchpanel 26 cm 180 GB SSD Unterschrank OCR-B Schrifterkennung Weitere Optionen auf Anfrage</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center; margin-top: 10px;"> <div style="font-size: 24px; font-weight: bold;">▶ AKTIONSPREIS</div> <div style="text-align: right;"> <p style="font-size: 24px; font-weight: bold; color: red;">Fr. 8'490.-</p> <p style="font-size: 12px;">statt Fr. 12'140.-</p> </div> </div>

Gerne unterbreiten wir Ihnen auch eine individuelle Offerte. Rufen Sie uns einfach an!

Service und Lieferung wird in der ganzen Schweiz durch Toshiba Tec Switzerland AG gewährleistet. Alle Preise exkl. VRG, Lieferung und MWSt.

TOSHIBA

www.toshibatec.ch

Büma Trading GmbH

Hostatt 4 7214 Grösch
Tel. 081 330 33 57 Fax 081 330 33 58
www.buema-trading.ch

WIR

MESSE OSTSCHWEIZ

Osterbräuche weltweit

Wenn Iren Fische begraben und Letten schaukeln



kannt dafür, an Ostern Purzelbäume zu schlagen. Dafür erklimmen sie am Morgen des Ostersonntags gemeinsam einen Hügel, wo jeder kurz vor Sonnenaufgang drei Purzelbäume macht. Doch auch ihre irischen Nachbarn stehen diesem Brauch hinsichtlich seiner Kuriosität in nichts nach, denn die Iren begraben am Ostersonntag Heringe. Die Tradition steht symbolisch für das Ende der Fastenzeit, in der die Menschen in den 40 vorangegangenen Tagen auf Fleisch verzichten und stattdessen Fisch essen mussten.

Ganz andere Sorgen hat man in Lettland. Um sich im nächsten Sommer vor lästigen Mückenstichen zu schützen, wird dort fleißig geschaukelt. Wer sich allerdings eher vor Sonnenbrand fürchtet, sollte sich sein Gesicht vor Sonnenaufgang in einem nach Osten fließenden Bach waschen. Das besichert angeblich nicht nur Gesundheit und strahlendes Aussehen, sondern soll auch gegen Verbrennungen der Haut schützen. Nass werden kann man auch in Polen. Dort bespritzen sich die Menschen gegenseitig mit Wasser: Die Jungen jagen die Mädchen und die Kinder ihre Eltern – richtige Wasserschlächten finden dort statt.

Schokoladenhasen und bunt bemalte Ostereier sind die bekanntesten volkstümlichen Erscheinungen des christlichen Osterfestes, wie es bei uns gefeiert wird. Auch das Osterfeuer und das Osterlamm gehören fest dazu. Was aber zeichnet die Feierlichkeiten in anderen Ländern der Welt aus?

Schauen wir zunächst nach Österreich. Dort macht der Gründonnerstag seinem Namen alle Ehre, denn an diesem werden von den Österreichern hauptsächlich grüne Lebensmittel wie Brokkoli oder Spinat verzehrt. Der Palmsonntag hingegen ist für die Kinder von besonderer Bedeutung: Indem sie geschmückte Palmstangen zur Kirche tragen, bitten sie um ein schnelles Wachstum. In der Schweiz haben sich in den unterschiedlichen Kantonen im Laufe der Zeit viele verschiedene Traditionen entwickelt. Eine davon ist das Züricher „Zwänzgerle“. Dabei versuchen Erwachsene, Zwanzigrappenstücke so auf von Kindern gehaltene hart gekochte Eier zu werfen, dass das „Zwänzgerli“ stecken bleibt. Schaffen sie es nicht, bekommen die Kinder das Geld. Gelingt es den Erwachsenen, erhalten sie sowohl Ei als auch Geldstück.

leichten Schlägen durch eine Birkenrute begrüßen. Der Brauch geht auf die Bibel zurück: Die Zweige symbolisieren die Palmwedel, mit denen die Menschen Jesus Christus bei seinem Einzug in Jerusalem begrüßten.

Besonders laut und ausgelassen hingegen geht es an den Ostertagen in den Vereinigten Staaten von Amerika zu. Dort finden nämlich spektakuläre Umzüge statt, die Easter parades. Ähnlich unserer Fastnachtsumzüge verkleiden sich die Menschen mit auffälligen Kostümen, fahren auf mit Blumen geschmückten Wagen durch die Straßen der Städte und feiern gemeinsam das Osterfest.

Unser nächste Station ist Finnland, wo das Osterfest ganz leise gefeiert wird. Hier beginnt eine Woche vor Ostern, am Palmsonntag, die sogenannte Stille Woche. Traditionell besuchen die Finnen in dieser Zeit Freunde und Bekannte, die sie mit

Doch es geht noch ausgefallener! Richtig skurril wird es, wenn wir nach Großbritannien blicken: Die Bewohner eines kleinen walisischen Dorfs sind be-

Was wäre das Fest der Auferstehung nur ohne den Osterhasen! Unvorstellbar? Nicht in Schweden! Denn in dem skandinavischen Land versteckt stattdessen das Osterküken die Eier. Für uns noch ungewohnter: Ostern in Australien. Dort ist der Hase nämlich alles andere als gern gesehen – ganz im Gegenteil, er hat sich hier zu einer richtigen Plage entwickelt. Kein Wunder also, dass eine Kampagne seit Anfang der 1990er-Jahre versucht, das lästige Tier an Ostern durch ein anderes zu ersetzen: den Bilby. Der Kaninchennasenbeutel mit den großen Ohren und der langen Nase stellt bisher allerdings keinen ernstzunehmenden Konkurrenten für Meister Lampe dar. amc/DEIKE

WIR MESSE OSTSCHWEIZ

am Samstag, 13. April von 12 - 17 Uhr
Sonntag, 14. April von 10 - 17 Uhr

WIR

MESSE OSTSCHWEIZ

Landjäger.ch
VERLIEBT IN DIE SCHWEIZ

Edelweiss- & Scherenschnitt-Mode

Dauerhaft **10% Rabatt** mit Gutscheincode: **Stüdi**

Neu: Winterjacke!

Gratis! Vergiss nicht 1 Paar Landjäger gratis mitzubestellen!

Landjäger Appenzellerland · 9063 Stein AR
landjaeger@stuedi64.ch · www.landjaeger.ch/stuedi1964

Zahnarztpraxis Oswald
MODERNE ZAHNMEDIZIN | NOTFALLDIENST | PROTHETIK

Gerne 50% WIR

WIR SG partner

Wir lösen Zahnprobleme von jung und alt günstig - zeitnah

Transparente Einzelpreise und Fallpauschale, berechnet auf der Grundlage des neuen Sozialtarifs DENTOTAR 1.0

St. Gallerstr. 64b | 9500 Wil/SG
Praxis 071 951 02 72
info@zahnarztpraxis-oswald.ch

Fensterläden

Aktion 80% WIR

ARAGON
ARAGON AG bauelemente

5040 Schöftland
062 726 30 78
aragon-bauelemente.ch

ONLINE RÄTSEL

Hier anklicken

VIEL SPASS!

WIR ONLINE MAGAZIN

Inserat



Zahnklinik Oswald
MODERNE ZAHNMEDIZIN | IMPLANTOLOGIE | NOTFALLDIENST

EBIKON LU **Gerne 50% WIR**

Für Vor- und Nachbehandlung in der Schweiz

Unsere moderne Zahnklinik Oswald in Ebikon steht Ihnen für Vor- und Nachbehandlungen zur Verfügung. Die Zahnklinik ist in wenigen Minuten mit dem Bus vom Hauptbahnhof Luzern erreichbar. Für Kunden, die mit dem Auto anreisen, gibt es im Hofmatt-Parkhaus genügend Parkmöglichkeiten.

Zentralstrasse 32 | 6030 Ebikon
Praxis 041 442 15 15
info@zahnklinik-oswald.ch

Bravatec
Wassertechnik AG
Und Ihr Wasser wird noch besser!

WIR partner **70% WIR**



Bravatec Wassertechnik AG
Traubenstrasse 12 - 9500 Wil - T 071 911 22 82
info@bravatec.ch - www.bravatec.ch

WIR
MESSE OSTSCHWEIZ

Ferien

Aktuell gerne 100% WIR

Morschach Disentis Locarno Marbella (Spanien)

BUCHEN SIE IHRE FERIEWOHNUNG FRÜHZEITIG!



mehr infos: www.ferien4u.ch

Haben Sie die letzte Ausgabe verpasst?
Hier anklicken und geniessen



WIR ONLINE MAGAZIN 4. MÄRZ 2024

WIR partner

TRAUMHAFTER AUSSICHT AUF DEM "NOLLEN"

WIR network

INHALT

- Bank WIR News
- Alles zur WIR MESSE Ostschweiz
- "Lug emat" - Erkennst Du dich?
- Aktive WIR-Verrechner im Porträt
- WIR Network News
- Online-Rätselspass
- Unterhaltung & Humor

Das große Osterquiz



Wenn Eier ausgeblasen, die Wohnung frühlinghaft geschmückt und Schokohasen eingekauft werden, dann hat – alle Jahre wieder – Ostern Einzug gehalten. Mit unseren 15 Quizfragen können Sie testen, wie gut Sie sich mit dem christlichen Fest und seinen Bräuchen wirklich auskennen. Viel Spaß dabei!

- Was gehört in der westlichen Kultur traditionell zum Osterfest?
 A Schlittenfahrt
 B Badeausflug
 C Eiersuche
 D Frühjahrsputz
- Was wird zu Ostern gefeiert?
 A Geburt Christi
 B Auferstehung Christi
 C Hochzeit von Maria und Josef
 D Muttertag
- Wo finden häufig evangelische Auferstehungsfeiern am Ostermorgen statt?
 A Friedhof
 B Rathaus
 C Marktplatz
 D Sportplatz
- Welches Tier ist neben dem Hasen ein wichtiges Ostersymbol?
 A Ostergans
 B Osterkuh
 C Osterferkel
 D Osterlamm
- Welcher Tag gehört nicht zur Karwoche?
 A Karsamstag
 B Aschermittwoch
 C Palmsonntag
 D Gründonnerstag
- Wofür stehen das Osterfeuer und die Osterkerze, die in der Osternacht entzündet werden?
 A Gottes Gnade
 B Treue der Jünger
 C Jesus als Licht der Welt
 D Vertreibung der Dämonen
- Wie heißt das jüdische Vorläuferfest des christlichen Ostern?
 A Passahfest
 B Magnusfest
 C Siebenbrüdertag
 D Hadsch

- Wann endet die Osterzeit?
 A Ostermontag
 B Walpurgisnacht
 C Pfingsten
 D Fronleichnam
- Wie kam die Osterinsel zu ihrem Namen?
 A Entdeckung am Ostersonntag
 B Feier des ersten Osterfestes
 C Herkunft der Eiersuche
 D Benennung nach Entdecker
- Welches Tier bringt in Australien die Ostereier?
 A Känguru
 B Bilby
 C Dingo
 D Schlange
- Welche öffentliche Bauwerke werden zu Ostern mit bunten Eiern in Form einer großen Krone geschmückt?
 A Brunnen
 B Scheunen
 C Treppen
 D Rathäuser
- Was ist im Weißen Haus zu Ostern Brauch?
 A Osterball
 B Ostereierrollen
 C Osterhasenbrunch
 D Osterpenden
- Welche Kirchenzeremonie wird häufig in der Osternacht vorgenommen?
 A Begräbnis
 B Trauung
 C Taufgedächtnis
 D Firmung
- Welche Tradition pflegen die Leute in Uster, im Schweizer Kanton Zürich, am Ostermontag?
 A Weißerlauf
 B Grüneierschlacht
 C Roteiermalen
 D Blaueierschwimmen

Textildruckarbeiten

Urs Zürcher

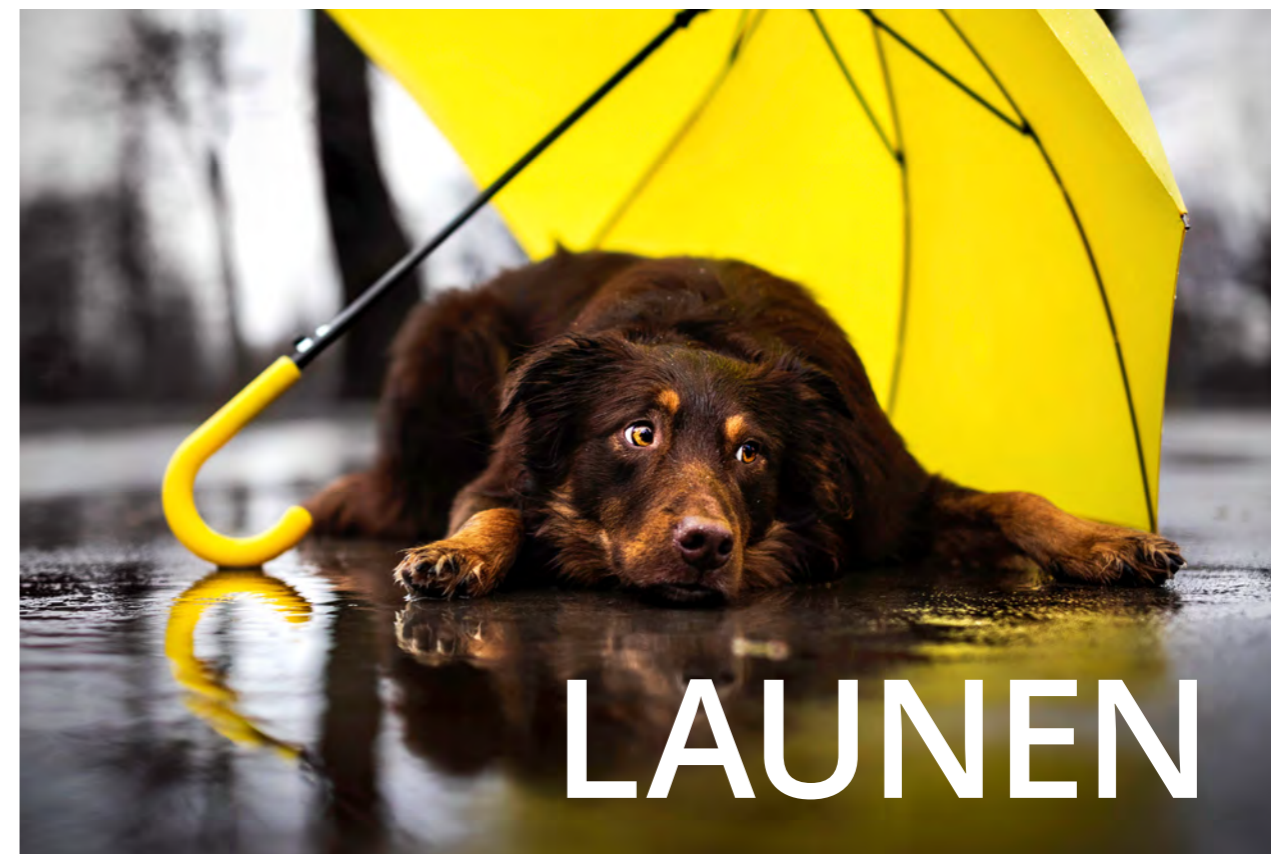
Ihr professioneller Partner in allen Textildruckarbeiten:

Leibchen, Pullis, Jacken, Westen, Hemden, Hosen, Caps,
z.B. für Vereine, Freizeitsgruppen und Berufsbekleidung





Schulstrasse 2 8952 Schlieren Telefon 044 730 77 22
textildruck4you.ch info@textildruck4you.ch



Gerne 100% WIR auf das ganze Sortiment

"Dorfladä" Häggenschwil/SG



Firmenvideo

Dorfladä Häggenschwil GmbH
Dorfstrasse 8 | 9312 Häggenschwil/SG
Telefon 071 290 18 94
Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 07:30-12:30, 15:30-18:30 | Sa: 07:30-12:30



April, April, der macht, was er will!" Die Launen des vierten Monats im Jahr sind sprichwörtlich. Kein anderer Monat präsentiert sich so wechselhaft und trügerisch. Zeigt er sich vormittags noch wohl gelaunt mit Sonnenschein und Wärme, schüttet er bereits am Nachmittag griesgrämig dicke Regenwolken über uns aus; und sein Donnern klingt wie hämisches Gelächter in den Ohren all derjenigen, die morgens ihren Schirm vergessen haben.

Kein anderer Monat hat auf Grund seiner Kapriolen so viele Bauernregeln geprägt. „Wohl hundert mal schlägt's Wetter um, das ist des Aprils Privilegium.“ Launenhaft ist aber nicht nur das Aprilwetter. Auch wir Menschen zeigen durchaus Schwankungen in unseren Stimmungen. Von himmelhoch jauchzend bis zu Tode betrübt durchleben wir die Hochs und Tiefs des Lebens und versuchen uns bei Laune zu halten, was nicht immer gelingt.

Ist jemand mit dem linken Bein zuerst aufgestanden, zieht man besser einen großen Bogen um ihn, denn seine schlechte Laune macht ihn ungenießbar. Schlechte Laune lebt man ganz unterschiedlich aus. Die einen hüllen sich mit heruntergezogenen Mundwinkeln in Schweigen, die anderen lassen ihre Laune an ihren Mitmenschen aus: aggressiv, laut und oft ungerecht. Wobei nach Freiherr von Knigge Frauen – auch

die edelsten – wesentlich launischer sind als Männer. Schuld sind der schwache Körperbau und die reizbaren Nerven. Da diese Launen aber meist vorübergehend sind, sollen – so Knigge – die Männer sich in Nachsicht und Schonung üben. Männer der Welt, beherzigt diesen Tipp, und ihr werdet mit gut gelaunten Frauen belohnt! Und gute Laune ist ansteckend. Die Produktion von Glückshormonen läuft auf Hochtouren, das Leben scheint leichter und fröhlicher. Gute Laune heißt, dass man häufig über die Dinge lacht, die einen bei schlechter Laune bis ins Mark erschüttert hätten. Lachen müssen wir auch oft über die Launen der Natur selbst. Eine verwachsene Kartoffel mit Nase und Ohren erheitert uns ebenso wie eine doppelt gewachsene Karotte, die an die Beine von Marlene Dietrich erinnert.

Und was ist mit uns? War die Erschaffung des Menschen auch nur eine Laune der Natur? Die Götter der alten Griechen und Römer waren einst in ihrer Launenhaftigkeit unberechenbar: Bekam Zeus gute Laune, sobald er ein hübsches Mädchen sah, trübte dies die Stimmung seiner Gattin Hera ganz erheblich, und so manche Rivalin wurde in eine Kuh verwandelt oder in den Wahnsinn getrieben. Vielleicht bestimmen diese Götter ja noch immer ein bisschen die Launen des Glücks, denn nichts ist unbeständiger, wechselhafter und launischer als dieses – außer vielleicht dem Aprilwetter.

Schorten/DEIKE



Fritz will für das Fußballspiel eine deutsche Flagge kaufen. Der Verkäufer fragt: „Schwarz-Rot-Gold?“ . „Hm“, überlegt Fritz, „ich nehme die goldene.“ Das Fußballteam fliegt zu einem Auslandsspiel.

Während des Fluges beginnen die Spieler, den Ball hin und her zu kicken. Dem Pilot fällt es schwer, die Maschine ruhig zu halten. Er schickt den Copiloten nach hinten, um für Ordnung zu sorgen. Kurz darauf ist er wieder da; bei den Passagieren aber ist es still. „Wie hast du das geschafft?“, fragt ihn der Pilot. „Das war nicht weiter schwer. Ich hab ihnen einfach gesagt: RLeute, draußen ist schönes Wetter. Geht doch vor die Tür.“

In der U-Bahn-Station vertreibt sich ein Fußballspieler die Wartezeit mit Dribbelübungen. Eine ältere Dame kann es gar nicht mitansehen. „Kommen Sie, junger Mann“, sagt sie, „ich zeige Ihnen die Toiletten.“

Bens Fußballmannschaft steht im Finale. Als er nach dem Spiel heimkommt, will seine Mutter sofort wissen: „Und wie hast du gespielt?“ . „Super! Zwei Tore noch kurz vor Schluss.“ . „Toll, ich wusste, dass du das kannst! Und wie ist das Spiel ausgegangen?“ . „1:1.“

Fußballtrainer Müller ist zufrieden: „Meine Spieler sind inzwischen viel fairer als früher. Sie gehen jetzt nach jedem Spiel ihre Gegner im Krankenhaus besuchen.“

Der Reporter fragt den berühmten Fußballer: „Was ist das für ein Gefühl, wenn Ihr Team gewinnt?“ . „Das kann ich Ihnen noch nicht sagen, ich bin erst seit drei Jahren bei diesem Verein.“ „Mama, darf ich heute Abend das Fußballspiel sehen?“ . „Ja, aber nur eine Halbzeit!“ . „O.k., dann nehme ich die zweite.“

Ach, das ist langweilig“, beklagt sich Tom, der mit seiner Großmutter das Fußballspiel ansieht, „schon achtzig Minuten gespielt und immer noch kein Tor.“ . „Wie kommst du denn darauf“, wundert sich die Großmutter, „da stehen doch zwei.“

Der Lehrer erwischt Jan, als der eben im Fußballstadion verschwinden will. „Du kommst nicht in die Schule, weil du deinen Vater im Krankenhaus besuchen musst, und nun treffe ich dich hier!“ . „Ich muss doch auch ins Krankenhaus. Nach dem Spiel. Mein Vater ist heute der Schiedsrichter.“

Was ist kein Baum und auch kein Strauch und doch voller Blätter?“ . „Ein Buch.“

Welcher Vogel baut kein Nest?“, fragt die Lehrerin. „Der Kuckuck.“ . „Das stimmt. Und warum baut er kein Nest?“ . „Weil er in einer Uhr wohnt.“

Die alte Frau Keller spricht einen Polizisten an: „Helfen Sie mir bitte über die Straße?“ . „Ja, gern“, erwidert der, „sobald die Ampel auf Grün steht, gehen wir los.“ . „Och“, sagt Frau Keller enttäuscht, „bei Grün kann ich auch alleine!“

Herr Schubert verlangt spät abends an der Rezeption seinen Zimmerschlüssel. „Nummer 156, bitte!“ . „Sind Sie denn Gast unseres Hotels?“, erkundigt sich der Nachtportier, der Herrn Schubert noch nie gesehen hat. „Gast? Aber nein! Ich muss jeden Tag 120,- Euro bezahlen.“ Welche Jahreszeiten kennen wir hier bei uns?“, fragt Linas Lehrerin. „Frühling, Herbst, Winter.“ . „Hast du nicht eine vergessen, Lina? Wo bleibt der Sommer?“ . „Das würde ich auch gerne wissen.“

In einer schönen Sommernacht flüstert Amelie ihrem Verlobten zu: „Hör mal, mein Schatz, die Grillen.“ Der schnuppert kurz in der Luft und meint: „Ich rieche nichts!“

Frisch aus dem Urlaub zurück, geht Herr Fuhrmann ins nächste Fotogeschäft. „Können Sie von meinen Fotos auch Ausdrucke in der natürlichen Größe anfertigen?“ . „Kein Problem!“ . „Toll! Ich hab hier nämlich einige gelungene Aufnahmen vom Mount Everest!“

Lüdenscheidts machen Ferien auf dem Bauernhof. Vor dem Frühstück joggt Herr Lüdenscheidt

eine Runde, streckt sich und meint begeistert zum Bauern: „Was für eine herrliche Luft! Und dieses Gras! Ein herrliches Grün! So saftig und frisch!“ . „Greifen Sie ruhig zu“, sagt der Bauer, „für die Kühe bleibt noch genug.“

Das Kreuzfahrtschiff hat ein Leck und beginnt zu sinken. Als der Kapitän den Befehl gibt, in die Rettungsboote zu steigen, folgt ihm aber niemand. Er schickt den Steuermann los, mit den Passagieren zu sprechen, und zehn Minuten später sitzen alle in den Booten. „Wie haben Sie das gemacht?“, will der Kapitän wissen. „Ganz einfach! Den Engländern habe ich erzählt, Rudern sei sportlich, den Franzosen, es sei chic, den Italienern, es sei verboten, den Amerikanern, sie seien versichert, und den Deutschen, es sei ein Befehl!“ DEIKE PRESS

DEIKE PRESS

WIR

MESSE OSTSCHWEIZ

manser24
HANDWERKER-SHOP

Fahrzeugeinrichtungen

Luxline von Modul-System mit 100% WIR





100% WIR-Anteil exkl. Montage!





Art.-Nr.	LxBxH	Preis Fr.
11639	62,2x27,5x27 cm	Fr. 220.-
11641	62,2x42,5x52 cm	Fr. 330.-
11645	152,2x52,5x52 cm	Fr. 712.-



Fahrzeugeinrichtungen nach Mass

- » Beratung & Verkauf
- » 3D-Planung in Farbe
- » Einbaustandort: Arbon TG oder vor Ort/Werkstätten
- » Neu: Abhol- und Lieferservice

Modul-System ist ein Komplettsortiment für die Einrichtung von Servicefahrzeugen!

Verlangen Sie eine kostenlose Planung und Beratung!

Profis für Profis!

Tel. 071 440 40 40, Fax 071 440 40 25, E-Mail: shop@manser24.ch, www.manser24.ch

Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt./Porto in bar. WIR-Anteil nur auf inserierte Artikel. Weitere Artikel auf Anfrage. Abbildungen können abweichen.

Monatlich für über 20'000 WIR-Verrechner online

Das WIR ONLINE MAGAZIN erscheint jeden Monat (12x jährlich als Hauptausgabe und 12x jährlich als aktualisierte Reminderausgabe) an über 20'000 WIR-Verrechner in den Kantonen AG/AI/AR/BE/BL/BS/GL/GR/LU/NW/OW/SG/SH/SO/SZ/TG/UR/VS/ZG/ZH. Ihre Anzeige oder ihre Publireportage erscheint jeweils in der Hauptausgabe und kostenlos in der aktualisierten Reminder-Ausgabe für die ganze Deutschschweiz.



Gerne 70% WIR

WIR-Mailing

inkl. Follow-up für über 20'000 WIR-Verrechner mit 80% WIR

Versandzeitpunkt bestimmen Sie!

WIR-Mailing

WIR-Mailing

Persönlich ermittelte Datenbank

WSmarketing - Walter Sonderer
Konstanzerstr. 35 - 9512 Rosstrüti
M 079 207 81 26 - T 071 925 30 35
wsmarketing@bluewin.ch
www.wsmarketing-rossrueti.ch

LUEG EMOL...

Gutscheinsponsor:

Hotel Restaurant "Nollen"
am Nollen 1, 9515 Hosenruck
071 571 31 41 - www.giusisnollen.ch
restaurant@giusisnollen.ch



Wir belohnen die eingekreiste Person mit einem Konsumationsgutschein im Wert von Fr. 100.-, gesponsert vom Hotel Restaurant "Nollen", am Nollen 1, 9515 Hosenruck 071 571 31 41 - restaurant@giusisnollen.ch - www.giusisnollen.ch

Sende ein kurzes E-Mail mit deinen Kontaktdaten bis 15. März. 2024 an: wironline@bluewin.ch
(Der Gewinnanspruch entfällt nach diesem Datum)



J. Eisenring AG Architektur und

e Architektur

Liegenschaftsvermittlung

9500 Wil
Tel. 071 913 36 70
Fax 071 913 36 71

www.e-arch.ch
info@e-arch.ch

Lösungen „Das große Osterquiz“:

1 C – Seit dem 19. Jahrhundert hat sich der Osterhase, der Eier färbt und sie im Garten versteckt, als österliches Symbol durchgesetzt. Jedoch ist bis heute nicht genau geklärt, warum ausgerechnet ein Hase die Eier bringt.

2 B – Nachdem Jesus von Judas am Karfreitag verraten und daraufhin gekreuzigt wurde, steht der Ostersonntag für seine Auferstehung von den Toten und die Vergebung unserer Sünden.

3 A – Schon in den frühen Morgenstunden des Ostersonntags trifft man sich auf den Friedhöfen. Dort wird mit dem sich ausbreitenden Licht des Sonnenaufgangs die Auferstehung Jesu verkündet. Häufig wird anschließend im Gemeindehaus ein Osterfrühstück veranstaltet.

4 D – Das Lamm steht für Reinheit, Unschuld und Leben sowie für das Opfer, welches Jesus mit seiner Kreuzigung brachte. Traditionell wird das Osterlamm in Gebäckform serviert.

5 B – Aschermittwoch ist der erste Tag der 40-tägigen Fastenzeit vor Ostern. Die Karwoche ist die Trauerwoche unmittelbar vor Ostern. Sie beginnt mit dem Palmsonntag in Erinnerung an Jesu Einzug in Jerusalem. Montag bis Mittwoch sind stille Tage, darauf folgen Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag und Ostersonntag.

6 C – Das Licht der Kerze und des geweihten Feuers steht für Hoffnung und für Jesus als Licht der Welt, welcher auferstanden ist und den Tod hinter sich gelassen hat.

7 A – Der Tag, an dem die Juden die Befreiung des israelischen Volkes aus der ägyptischen Sklaverei feiern, heißt Passah. Beim letzten Abendmahl handelte es sich ebenfalls um die Feier des Passahfestes, weshalb im christlichen Glauben beide Feste gleichgesetzt werden.

8 C – Am 50. und letzten Tag der Osterzeit wird die Entsendung des Heiligen Geistes gefeiert – Pfingsten.

9 A – Der Brauch der Osterbrunnen kommt ursprünglich aus der Fränkischen Schweiz. Am Palmsonntag werden sie geschmückt und bleiben dies bis zwei Wochen nach dem Osterfest.

10 B – Seit 1878 ist es bei den US-Präsidenten im Weißen Haus üblich, am Ostermontag Kinder zu einem Wettrennen im Eierrollen einzuladen. Dabei geht es darum, bunte Eier mithilfe eines Löffels am schnellsten über den Rasen zu rollen.

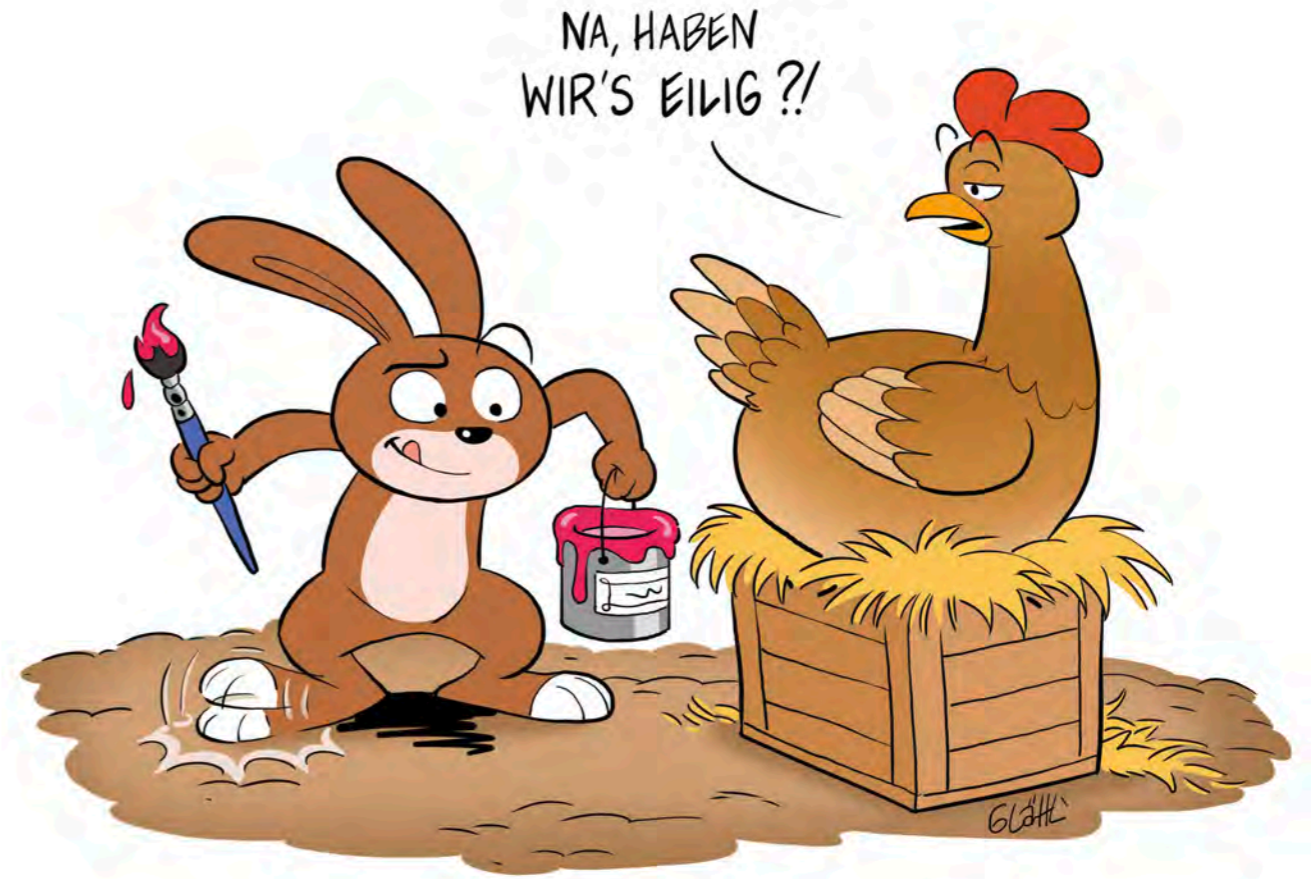
11 C – Das Ritual des Taufgedächtnisses dient der Erneuerung des Taufversprechens und dem Gedenken an die eigene Taufe.

12 A – Die Entdeckung der Insel 1722 durch den holländischen Seefahrer Jakob Roggeveen fiel auf den Ostersonntag, weshalb die Insel kurzerhand „Osterinsel“ genannt wurde.

13 B – Der Easter Bilby, ein Kaninchennasenbeutler, löst in Australien seit 1990 langsam den Osterhasen ab, da eingeschleppte Kaninchen und Hasen dort zu einer regelrechten Plage und Gefahr für die einheimischen Tierarten geworden sind.

14 D – Am Gründonnerstag wird bei den christlich-orthodoxen Bulgaren das erste Osterei immer rot gefärbt. Dies soll das Blut Jesu symbolisieren, das vom Kreuz tropfte. Mit dem Ei werden dann die Wangen der Kinder berührt, um Gesundheit zu bringen.

15 D – Beim Blauieerschwimmen ist es Ziel, im örtlichen Seebad bei Wind und Wetter zum Sprungturm zu schwimmen, eines der dort platzierten blauen Eier zu ergattern und wieder an Land zu gelangen. Dort warten warme Eierspeisen und Getränke auf die Teilnehmer.





Sei es die Pestizidbelastung von Supermarkt-Lebensmitteln oder der Imageverlust des Siegels „Bio“ – inzwischen halten es immer mehr Menschen mit entsprechendem Ökobewusstsein für eine gute Idee, ihre Versorgung mit frischem Obst und Gemüse nicht mehr den Großkonzernen zu überlassen, sondern lieber selbst zu produzieren.

Bio von Balkonien

Die Zahl der Selbstversorger wächst stetig. Es ist in, sich von dem zu ernähren, was man selbst angepflanzt hat. Gleichzeitig finden viele in der Gartenarbeit eine erfüllende Freizeitbeschäftigung, die nebenbei auch noch vom Alltagsstress ablenkt. Problem: Nicht jeder, der sich in seiner Freizeit gern mit Pflanzen beschäftigt, hat auch die entsprechende Anbaufläche. Besonders in Großstädten sind Gärten oder Balkone oft Mangelware. Inzwischen gibt es aber eine Vielzahl kreativer Möglichkeiten, wie der Gärtnerleidenschaft dennoch gefrönt werden kann. Oft bekommen dabei ganze Ortsbilder eine Schönheitskur verpasst, wenn mit dem Gegensatz von grauen Städten und blühender Landschaft gebrochen wird. Die Rede ist vom Urban Gardening, dem hippen Überbegriff für städtisches Gärtnern. Naturliebhaber mit Gemeinschaftssinn schließen sich zusammen und bepflanzen projektweise brachliegende Flächen, alte Trassen, Dächer oder auch Wände und ziehen Lebensmittel in Kisten oder Hochbeeten. Im Vordergrund stehen dabei der gemeinsame

Spaß am Gärtnern, der Kontakt zur Natur und die Selbstversorgung. Eine Art des Urban Gardening ist das sogenannte Guerilla Gardening. Dabei werden Blumensamen heimlich auf städtischen Grünflächen verteilt, zum Beispiel an Straßenrändern.

Auch die Wartelisten für Schrebergärten werden immer länger. Viele Kontaktfreudige sind dabei auch zum Teilen bereit – Open-Source-Garten nennt sich das Konzept, bei dem die Grünfläche gemeinschaftlich genutzt und bewirtschaftet wird und auch die Erträge geteilt werden.

Eng verknüpft mit dem Wunsch nach ökologischer Lebensmittelversorgung ist auch das steigende Umweltbewusstsein in der Gesellschaft. Ein interessantes Projekt, das beides miteinander verbindet, ist die Aquaponik. Das Verfahren wurde in den letzten Jahrzehnten entwickelt und kommt inzwischen immer öfter zum Einsatz, privat wie kommerziell. Es handelt sich dabei um eine clevere Variante, die Fischzucht mit der Pflan-

zenkultivierung zu verbinden, sodass ein geschlossener ökologischer Kreislauf entsteht, in welchem beide Parteien voneinander profitieren. Die Ausscheidungen der Fische düngen die Nutzpflanzen und diese bedanken sich dafür mit gereinigtem Wasser für die Fische. Wo sonst industriell mit Antibiotika und Pflanzenschutzmitteln gearbeitet wird, garantiert die Aquaponik unbelastete Produkte, enorme Wassereinsparung und höhere Produktivität. Nicht zuletzt ist das Verfahren durch eine vertikale Ausrichtung auch noch platzsparend – perfekte Voraussetzungen zur Umsetzung in der Großstadt. Eine sinnvolle Idee für alle, die sich nicht nur aufs Gärtnern beschränken wollen.

Zu guter Letzt gibt es für alle, die sich zwar gern gesund ernähren, sich dafür aber nicht unbedingt vom Sofa wegbeugen wollen, die Möglichkeit, Gemüsebeete online ganz nach Belieben anzulegen. Reale Gärtner setzen den Auftrag dann um und liefern die Erträge – Gärtnern 2.0 sozusagen.

bss/DEIKE

www.artho-uhren.ch
UHREN BIJOUTERIE
ARTHO
 Hauptstrasse 67 9113 Degersheim
 info@artho-uhren.ch Tel. 071 371 19 17
100% WIR für Lagerartikel

WIR
MESSE OSTSCHWEIZ

Aufruf an alle WIR-Networks

Schickt uns eure Nachrichten, Ankündigungen oder Ausschreibungen. Eure Networkanlässe werden kostenfrei halb- oder ganzseitig in unserem Magazin veröffentlicht.

Unser Ziel ist es, Informationen grosszügig zu teilen und darüber zu berichten. Ob es sich um Fotorückblicke eurer Events oder andere redaktionelle Berichte handelt, wir freuen uns darauf, eure Beiträge zu präsentieren.

WIR ne+work

Für weitere Informationen:

www.wironlinemagazin.ch
www.wsmarketing-rossrueti.ch

WIR ne+work



Gebrüder Pneu Edelmann GmbH / St. Gallerstrasse 1 / 8589 Sitterdorf email: wir@pneu-edelmann.ch

AKTION SOMMERREIFEN HAUSMARKE (NEUREIFEN)

Grösse	Preis	Grösse	Preis
175/65 R14	CHW 85.-	235/65 R17 (SUV)	CHW 166.-
175/65 R15	CHW 89.-	235/60 R18 (SUV)	CHW 179.-
185/65 R15	CHW 92.-	235/55 R17 (SUV)	CHW 159.-
195/65 R15	CHW 92.-	255/55 R18 (SUV)	CHW 199.-
185/60 R15	CHW 99.-	195/70 R15 C (LLKW)	CHW 139.-
205/55 R16	CHW 109.-	225/70 R15 C (LLKW)	CHW 159.-
225/45 R17	CHW 133.-	205/65 R16 C (LLKW)	CHW 165.-
225/40 R18	CHW 139.-	235/65 R16 C (LLKW)	CHW 179.-

Alle Preise exkl. Montage. Montagekosten auf Anfrage. Oben genannte Preise verstehen sich pro Stück. Nur solange Vorrat reicht. Weitere Grössen und Marken auf Anfrage. Zahlung nur mit WIR Card oder per Vorauszahlung auf WIR Konto. Schweizerweiter Versand (Preis auf Anfrage). Preisänderungen, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

Der Frühlingsbeginn: Ein episches Gartenabenteuer



Mit dem Frühlingsbeginn erwachte nicht nur die Natur aus ihrem Winterschlaf, sondern auch meine lang verschüttete Leidenschaft für die Gartenarbeit. Es war, als ob die warmen Sonnenstrahlen mich dazu aufforderten, mich dem grünen Dschungel vor meiner Haustür zu stellen.

Bewaffnet mit Gartenschere, Handschuhen und einem ganzen Arsenal an Werkzeugen begab ich mich in meinen Garten, bereit, mich den Herausforderungen des Frühlings zu stellen. Doch was mich erwartete, war weit mehr, als ich erwartet hatte.

Zu Beginn schien alles idyllisch und friedlich. Die Vögel zwitscherten, die Blumen blühten, und die Sonne strahlte vom blauen Himmel. Doch je tiefer ich in die grüne Wildnis eindrang, desto deutlicher wurde mir bewusst, dass ich mich in einem epischen Abenteuer befand.

Die Sträucher, die im Winter friedlich schlumerten, hatten sich nun zu wuchernden Monstern verwandelt, die nach meinem Blut zu dürsten schienen. Mit jeder Bewegung der Heckenschere schienen sie lebendiger zu werden, als würden sie sich gegen meine Eindringlinge verteidigen wollen.

Doch ich gab nicht auf. Mit einem lauten Kampfschrei stürzte ich mich in den Kampf, meine Heckenschere blitzte wie das Schwert eines tapferen Ritters. Das Gefecht dauerte Stunden – ich gegen die unerbittliche Natur – und als die Sonne

langsam hinter dem Horizont verschwand, sah mein Garten aus wie ein Schlachtfeld.

Aber der Frühling hatte noch mehr Herausforderungen für mich bereit. Das Unkraut hatte sich während meines Kampfes mit den Sträuchern heimlich vermehrt und drohte nun, meinen gesamten Garten zu übernehmen. Doch ich liess mich nicht entmutigen. Mit einer Mischung aus Entschlossenheit und Verzweiflung ging ich gegen das Unkraut vor, jede Wurzel einzeln herausziehend, als ob es der letzte Feind auf Erden wäre.

Als ich schliesslich am Ende des Tages völlig erschöpft auf meiner Terrasse sass, umgeben von einem Meer aus abgeschnittenen Ästen und Unkrautwurzeln, konnte ich nicht anders, als zu lächeln. Denn obwohl mein Garten noch lange nicht perfekt war, wusste ich, dass ich ein echter Held war – ein Held des Frühlings, der sich mutig den Herausforderungen der Natur gestellt hatte. Und das, das war mehr, als ich je erwartet hatte.

Und so schwor ich mir, dass ich nie wieder unvorbereitet in meinen Garten eintreten würde. Das nächste Mal würde ich mit einem ganzen Arsenal an Werkzeugen und einem detaillierten Plan kämpfen. Doch bis dahin würde ich meine neu gewonnene Heldentat feiern – die epische Schlacht des Samstags im grünen Dschungel zum Frühlingsbeginn.

W.Scheurer

Die geheime Übernahme

Sie kommen aus Ostanatolien und tragen seltsame Mützen. Die genaue Zahl kennt man nicht. Aber es müssen mindestens 25 Millionen sein. Allein in Deutschland. Wer weiß, wie viele mehr es in der Schweiz, Österreich und im Rest Europas gibt. Und es werden jeden Tag mehr. Eine Invasion unter den Augen aller. Die Rede kann nur von Gartenzwerge sein!

Sie besetzen die besten Gegenden, oft die besonders gepflegten Vorgärten. Und das ohne großes Aufsehen, die meisten Menschen bemerken sie nicht einmal. Andere haben ein Auge für sie entwickelt, sind so eine Art Fan. Schließlich gibt es unendliche Varianten, Hautfarben, Kleidungsmerkmale, Haltungen. Früher war mehr Einheitlichkeit. Mittlerweile kommen sie gar aus China und Osteuropa, werden importiert mit dem Flugzeug. Und landen morgen vielleicht direkt vor Ihrem Fenster. Die Meinungen gehen weit auseinander. Nicht jeder liebt Gartenzwerge.

Dabei sind sie eine außergewöhnliche Erfolgsgeschichte. Denn die kleinen Männchen mit den Zipfelmützen haben in Form des Fruchtbarkeitsgotts Priapus schon bei den alten Römern die Gärten beschützt. Vor bösen Geistern und Dieben. Heutzutage tun sie das immer noch – in modernisierter Form und seit etwa 1990 unter anderem mit heruntergelassenen Hosen und Stinkefinger in Richtung Nachbarn. Was schon zu dem ein oder anderen Rechtsstreit wegen Beleidigung geführt hat. Als der Bildhauer Philipp Griebel die ersten Gartenzwerge mit roter Mütze darstellte, ahnte er sicher nichts von derlei Extravaganzen. Genauso wie August Heissner, der 1872 zeitgleich im Thüringer Gräfenroda mit der Produktion begann. Genauso wie in Anatolien dienten auch in

Deutschland die eher klein gewachsenen, traditionell männlichen Bergarbeiter als Vorlage. Um 1910 trug der typische Gartenzwerge Schaufeln, hielt eine Schubkarre oder erhob eine Spitzhacke. Die Zipfelmütze macht in dem Kontext ebenfalls Sinn, denn die früheren Bergmänner trugen sie, um an die Deckenhöhe erinnert zu werden. Der Zipfel stieß vor dem Kopf an.

Vor den Kopf stoßen die kleinen Mitbewohner auch viele Gegner des geordneten Kleinbürgerlebens. Daran ändert auch nicht, dass schon in barocken Schlossgärten Tausende von ihnen Wache hielten und durch interessante Darstellungen für fürstliche Unterhaltung sorgten. Schon in Goethes Versepos „Hermann und Dorothea“ beklagt ein Apotheker die Ablehnung seiner farbigen Zwerge. Seit 1797 hat sich also nicht viel geändert. Es gibt Liebe und Hass und wenig dazwischen. Umso mehr hat sich die Machart der Mini-Mitbewohner an die Moderne angepasst. Waren sie ursprünglich aus Sandstein oder Marmor, erstellten die Thüringer Großmanufakturen sie bereits aus Terrakotta. Und nun bestehen sie ganz im Stile der Zeit meist aus Kunststoff. Aber selbst die Plastikzwerge werden mittlerweile überrollt von den massenhaften Billigkopien aus anderen Ländern. Man munkelt, es solle mittlerweile sogar weib-



liche Gartenzwerge geben: Eine gewisse „Gräfin Roda“ war die erste bekannte Gartenzwerge-Frau. Aber nicht genug mit diesem Traditionsbruch: Politisch wurden die Zwerge auch noch. Im Jahr 2014 benutzte die österreichische Partei SPÖ Gartenzwerge für den Wahlkampf und nannte sie Coolmen. Nicht zuletzt deshalb kämpft die Front zur Befreiung der Gartenzwerge für deren Rechte und setzt die armen Kerlchen in den Wäldern als natürlichem Lebensraum aus. Auf Instagram hat man sogar schon Reisezwerge gesehen. Damit das alles nicht zu sehr aus der Bahn gerät, definierte die „Internationale Vereinigung zum Schutz der Gartenzwerge“ mit Sitz in Basel den historisch korrekten Gartenbewohner: 69 Zentimeter groß, Zipfelmütze, Bart, männlich.

Es bleibt abzuwarten, ob auch hier die Emanzipation siegt. Und wer weiß, was die künstliche Intelligenz bei Gartenzwerge bewirken kann. Vielleicht ziehen sie ja dann ganz ins Haus. Und wir in den Garten.

Schmidt/DEIKE

MESSEWETTBEWERB
MIT TOLLEN PREISEN!



STADTSAAL WIL

MARKTHAUS KINO RESTAURANT EVENTS KONGRESS THEATER
TANZUNG MESSE THEATER

NICHT

VERPASSESSEN!

- Sa. 13. April 12 – 17 Uhr
- So. 14. April 10 – 17 Uhr

WIR
MESSE OSTSCHWEIZ

Hier Messeflyer zum Download

STADTSAAL – 9500 WIL